

# INHALT

---

1. SICHERHEITSANWEISUNGEN .....	3
2. LAGE DER SICHERHEITSAUFKLEBER.....	6
Lage der CE-Markierung und des Geräuschpegel-Hinweisschilds .....	8
3. BEZEICHNUNG DER TEILE .....	9
4. STARTVORBEREITUNG.....	13
5. ANLASSEN DES MOTORS .....	18
• Betrieb in großen Höhen	
6. BENUTZUNG DES GENERATORS.....	22
7. ABSTELLEN DES MOTORS .....	34
8. WARTUNG .....	36
9. TRANSPORTIERUNG/LAGERUNG .....	43
10. STÖRUNGSBESEITIGUNG .....	45
11. TECHNISCHE DATEN .....	47
12. SCHALTPLAN.....	49
13. ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-HAUPTHÄNDLERS.....	54

---

Wir danken Ihnen für den Kauf eines Honda-Generators.

Diese Anleitung erläutert den Betrieb und die Wartungsschritte für das Generatormodell EU10i.

Das Handbuch enthält alle zur Zeit der Drucklegung erhältlichen neuesten Informationen.

Honda Motor Co., Ltd. behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, ohne irgendwelche Verpflichtungen einzugehen.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden.

Diese Anleitung muß als Teil des Generators betrachtet werden und beim seinem Verkauf weitergegeben werden.

Widmen Sie Ihre besondere Aufmerksamkeit denjenigen Hinweisen und Anweisungen, die wie folgt gekennzeichnet sind:

**▲ WARNUNG** Weist bei Nichtbefolgung auf schwere Verletzungen oder Todesfolge hin.

**VORSICHT** Weist bei Nichtbefolgung auf Verletzungen oder Beschädigung der Ausrüstung hin.

ZUR BEACHTUNG: Vermittelt hilfreiche Informationen.

Falls Störungen auftreten, oder wenn Sie irgendwelche Fragen zum Generator haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Honda-Händler.

**▲ WARNUNG**

Der Honda-Generator ist für sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern er vorschriftsmäßig bedient wird. Lesen Sie deshalb vor der Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsschritte kann dies zu Verletzungen oder zu einer Beschädigung des Geräts führen.

- Die Abbildung kann je nach Typ unterschiedlich sein.

# 1. SICHERHEITSANWEISUNGEN

## ⚠ WARNUNG

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:



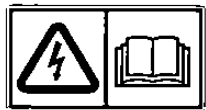
- Honda-Generatoren sind für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern sie entsprechend den Anweisungen betrieben werden. Vor der Verwendung des Generators die Bedienungsanleitung durchlesen und sich mit dem Gerät vertraut machen. Wenn dies versäumt wird, kann dies Verletzungen und/oder eine Beschädigung des Geräts zur Folge haben.



- Auspuffgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Den Generator niemals in einem geschlossenen Raum laufenlassen. Unbedingt auf ausreichende Belüftung achten. Beim Einbau in belüfteten Räumen sind die zutreffenden Vorschriften zu beachten.



- Der Schalldämpfer erhitzt sich während des Betriebs sehr stark, und bleibt auch noch nach dem Abstellen des Motors einige Zeit heiß. Darauf achten, daß der Schalldämpfer in heißem Zustand nicht berührt wird. Den Motor abkühlen lassen, bevor der Generator im Gebäudeinnern gelagert wird.
- Die Auspuffanlage erhitzt sich während des Betriebs, und bleibt auch noch nach dem Abstellen des Motors für kurze Zeit heiß. Die Warnhinweise am Generator beachten, um Verbrennungen zu vermeiden.



- Es darf niemals ein anderes als das für den Parallelbetrieb vorgesehene Spezialkabel mit der für den Parallelbetrieb bestimmten Steckdose verbunden werden. Wenn dies nicht beachtet wird, kann ein Stromschlag die Folge sein.

## ▲WARNING

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:



- |   |   |
|---|---|
| <p>Ⓢ STOP THE ENGINE BEFORE REFUELING. BE SURE TO CONNECT ONLY THE SPECIAL LEAD TO THE PARALLEL OPERATION RECEPTACLE.</p>                           | <p>Ⓢ DESLIGUE O MOTOR ANTES DE ABASTECER. LIGUE SÓ A EXTENSÃO ESPECIAL À TOMADA DE USO EM PARALELO.</p>                                       |
| <p>Ⓢ ARRÊTEZ LE MOTEUR AVANT DE REFAIRE LE PLEIN. CONNECTER UNOUMENT LE CORDON SPECIAL À LA PRISE D'UTILISATION EN PARALLELE.</p>                   | <p>Ⓢ ΕΤΑΜΑΤΕ ΤΗ ΜΟΧΛΗ ΠΡΙΝ ΤΗΝ ΑΝΕΘΛΙΞΗ ΗΕ ΚΑΥΣΜΑ. ΒΕΒΑΙΩΣΕΤΕ ΟΤΙ Η ΕΞΤΕΡΗΕ ΜΟΧΟΗ ΤΟ ΕΙΔΙΟ ΚΑΒΛΙΟ ΕΤΗΝ ΥΠΟΔΟΧΗ ΟΑ ΑΕΙΟΤΥΠΙΑ ΟΗ ΒΑΡΑΑΗΑΗΑ.</p> |
| <p>Ⓢ VOR AUF tankEN MOTOR ABSTELLEN. VERBIDEN SIE AUSSCHLIEßLICH DIE SPEZIALKABEL MIT DEN STECKDOSEN FÜR PARALLELBETRIEB.</p>                       | <p>Ⓢ STÅNG AV MOTORN FÖRE BRÄNSLEPÅFYLNING. ANVÄND ENDAS SPECIALSLADD FÖR ANSLUTNING TILL PARALLELL UTTAGET.</p>                              |
| <p>Ⓢ ARRESTARE IL MOTORE PRIMA DI FARE RIFORNIMENTO. ASSICURARSI DI COLLEGARE SOLTANTO IL CAVO SPECIALE ALLA PRESA PER FUNZIONAMENTO PARALLELO.</p> | <p>Ⓢ STOP MOTOREN FÖR BRÄNDSTOPPÅFYLNING. TILSLUT ALDRIG KUN SPECIALLEDNINGEN I PARALLELSTIKKENE.</p>   |
| <p>Ⓢ STOP DE MOTOR ALVORENS BIJ TE TANKEN. SLUIT ALLEEN HET SPECIALE SNOER AAN OP DE AANSLUITING VOOR PARALLEL BEDRIJF.</p>                         | <p>Ⓢ SLÅ AV MOTOREN FÖR PÅFYLNING. BRUK KUN SPECIALLEDNING TIL PARALLELL STRIKKONTAKT.</p>  |
| <p>Ⓢ PARE IL MOTOR ANTES DE REPOSTAR. ASEGURESE DE QUE SOLO CONECTA EL CABLE ESPECIAL EN EL CONECTOR DE OPERACIÓN PARALELA.</p>                     | <p>Ⓢ SAMMUTTA MOOTORI ENNEN TANKKAUSTA. VARUSTU ETTÄ AINOASTAAN ERIKÖSJOHTOSARJIA ON KYTKETTY PISTORASIONIN RINNAKKAUSKÄYTTÖÄ VARTEN.</p>     |

- Benzin ist äußerst feuergefährlich und unter gewissen Bedingungen explosiv. Das Nachfüllen des Kraftstoffs muß in einem gut belüfteten Raum sowie bei abgestelltem Motor erfolgen.
- Beim Auftanken des Generators nicht rauchen; offene Flammen und Funken sind fernzuhalten. Stets in einem gut belüfteten Bereich auftanken.
- Verschütteter Kraftstoff muß sofort aufgewischt werden.



- Die Anschlüsse für eine Notstromversorgung an ein Gebädestromnetz sind nur durch einen qualifizierten Elektriker vorzunehmen, und müssen allen zutreffenden Vorschriften und elektrischen Codes entsprechen. Bei einem inkorrekten Anschluß besteht die Möglichkeit, daß Generatorstrom in das Stromnetz zurückfließt. Dies kann schwere Verletzungen des Reparaturpersonals durch Stromschlag verursachen, wenn während der Abschaltperiode Reparaturen an den Leitungen ausgeführt oder diese von anderen Personen berührt werden; ebenso kann beim Wiedereinschalten der Stromversorgung der Generator explodieren, Feuer fangen oder einen Brand der elektrischen Anlage im Gebäude verursachen.

---

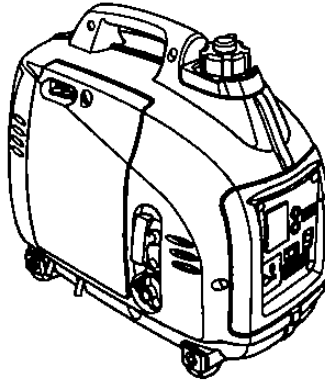
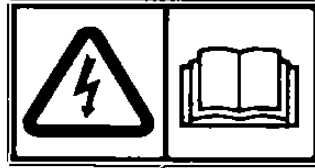
## **⚠ WARNUNG**

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:

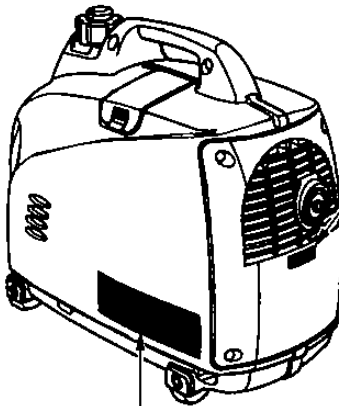
- Vor der Inbetriebnahme des Motors immer eine Überprüfung durchführen (Seite 13). Dieser Schritt dient zur Vermeidung von Unfällen bzw. eines Maschinenschadens.
- Den Generator während des Betriebs mindestens 1 m von Gebäuden oder anderen Maschinen entfernt aufstellen.
- Den Generator auf einer ebenen Fläche aufstellen.  
Wenn der Generator in einer Schräglage betrieben wird, kann Kraftstoff ausfließen.
- Lernen Sie, wie man den Generator sofort anhalten kann, und machen Sie sich mit allen Bedienelementen vertraut. Erlauben Sie niemandem, den Generator ohne entsprechende Unterweisung zu bedienen.
- Während des Betriebs sind Kinder und Haustiere vom Generator fernzuhalten.
- Wenn der Generator läuft, von allen rotierenden Teilen einen sicheren Abstand einhalten.
- Bei einer inkorrekten Handhabung besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages; den Generator niemals mit nassen Händen bedienen.
- Den Generator nicht ungeschützt in Regen oder Schnee betreiben; das Gerät ist stets vor Feuchtigkeit zu schützen.



VORSICHTSHINWEISE  
ZUR STECKDOSE



[Für Australien Modell: Typ U ]



- CAUTION**
- DO NOT USE GENERATOR DUE TO RISK OF CARBON MONOXIDE POISONING.
  - DO NOT CONNECT THE OUTPUT OF THIS GENERATOR TO SOLAR PANELS.
  - KEEP THE COVERED TOPPER CLOSED.
  - CONNECT FUEL SUPPLY LINE OR FUEL LEADS.
  - DO NOT FILL THE FUEL TANK BEYOND THE UPPER LIMIT LINE.
  - FOR VENTILATION REQUIREMENTS, READ THE OPERATOR MANUAL.
  - THINK BEFORE OR BE THROUGH WITH CONTACT ONLY THE ENGINE EXHAUST AND THE FUEL LINE CAP LEVER ARE HOT! POSITION TO PROTECT FUEL LEADS.
  - BE SURE TO CONNECT ONLY THE SPECIAL CABLE TO THE PORTABLE OPERATOR RECEIPTABLE.

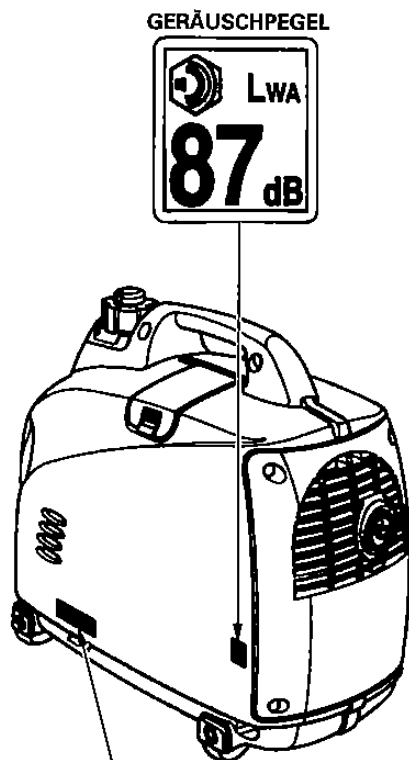
- ATTENTION**
- NE PAS UTILISER DANS UN LOCAL CLÔTÉ OU LES VAPEURS ESCAPÉES DE BRÛLURE DE CARBONE MONOXYDE SPÉCIALEMENT.
  - NE JAMAIS CONNECTER LE BOUTON ÉLECTRONIQUE À UN PANEAU SOLAIRE.
  - ARRÊTER LE BOUTON AVANT DE FAIRE LE PLEIN D'ESSENCE.
  - CONNECTIONS CÂBLE, S'Y A RIEN PUTEZ ÉLECTRIQUE, NE PENSER À DÉCONNECTER L'APPAREIL.
  - NE PAS REMPLIR LE RÉSERVOIR D'ESSENCE AU DESSUS DU NIVEAU DE VAPURISATION.
  - POUR PLUS D'INFORMATIONS, LIRE LE MANUEL DE L'UTILISATEUR.
  - DANS LE CAS D'UNE ÉLECTROCUTION, NE TOUCHER QU'UN TRANSPORT, ARRÊTER LEVIER SUR LE CONTACT D'ARRÊT DU MOTEUR ET LA MISE À L'ÉCHAPPEMENT D'ESSENCE PUIS DÉCONNECTER IMMÉDIATEMENT LE CÂBLE SPÉCIAL À LA PÈNE D'UTILISATION DE PARALLÈLE.

EUTD			
A C	VOLTAGE	140V	D C VOLTAGE
	FREQUENCY	50/60	CURRENT
	RATED OUTPUT	800VA	FUEL
	MAX. OUTPUT	1000VA	DABOLINE/PETROL/DI
	PHASE	1Ø	CARBURANT
			ESSENCE/CH


ACN 008 662 062

• Lage der CE-Markierung und des Geräuschpegel-Hinweisschilds

[Für europaisches Modell: Typen G, B, F]

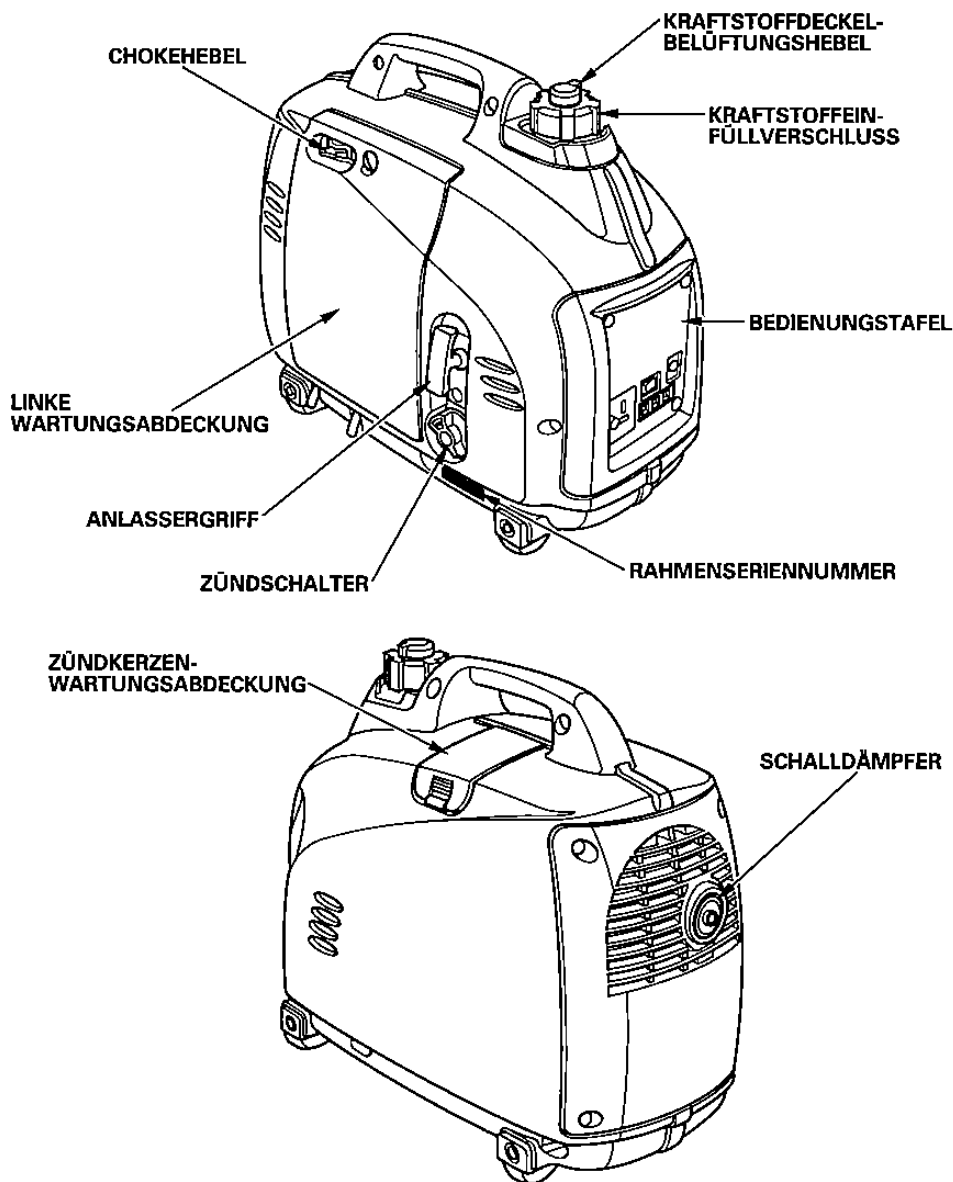


• CE-MARK

Hersteller und Anschrift		Maximale Außentemperatur	
 <small>Generating set ISO 8528</small>	<b>EU 10i</b> <b>HONDA MOTOR CO., LTD.</b> <small>2-1-1 Minami Aoyama Minato ku Tokyo, Japan</small>		<small>Max.</small> <b>40 °C</b>
	<small>Rated power COP</small> <b>0.9 kW</b>	<b>50 Hz</b>	<small>Max.</small> <b>1000 m</b>
	<small>Rated power factor</small> <b>1.0</b>	<b>230 V</b>	<small>Maximale Betriebshöhe</small>
	<small>Year of Mfg.</small> <b>****</b>	<b>3.9 A</b>	<small>Trockengewicht</small> <b>13.0 kg</b>



### 3. BEZEICHNUNG DER TEILE

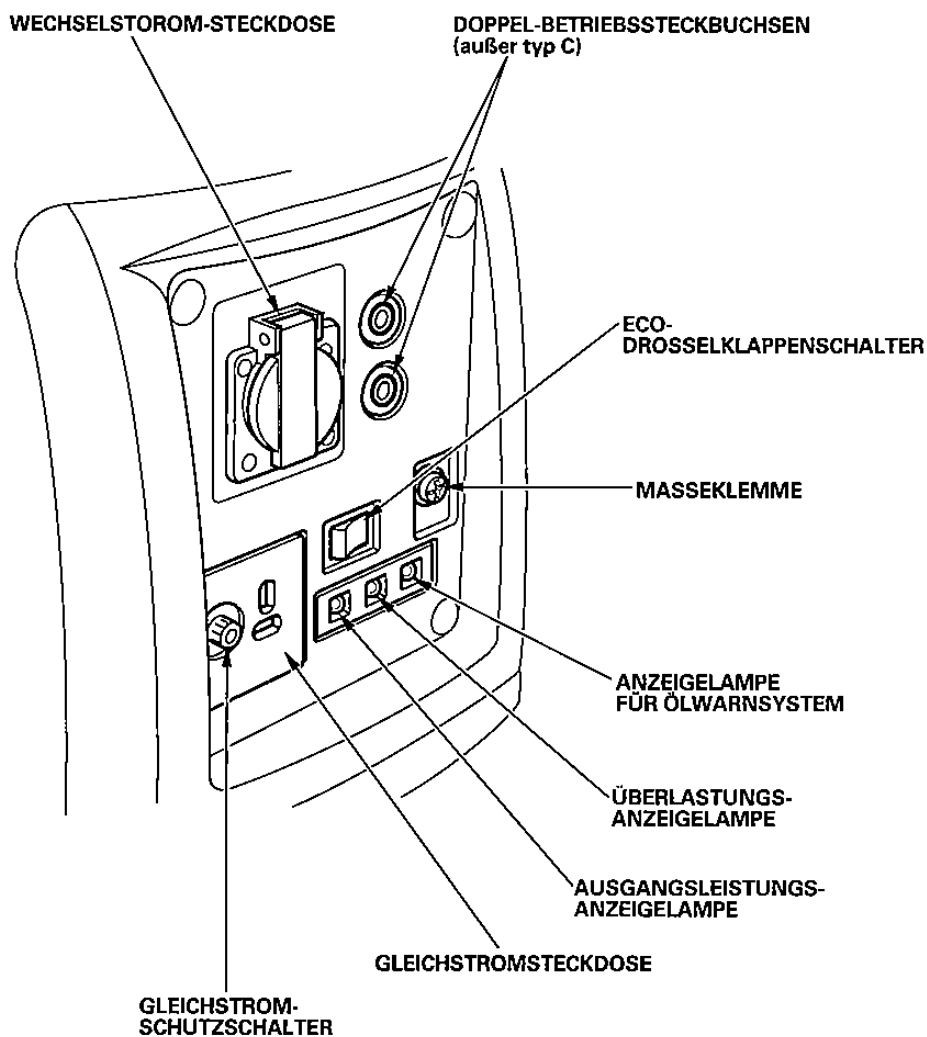


Schreiben Sie die Rahmen-Seriennummer in die nachfolgende freie Stelle.  
Bei der Bestellung von Bauteilen ist diese Nummer erforderlich.

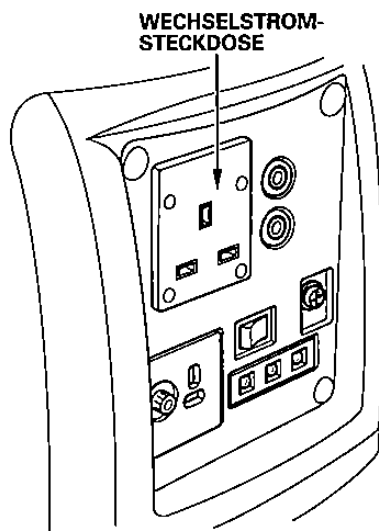
Rahmen-Seriennummer: \_\_\_\_\_

## BEDIENUNGSTAFEL

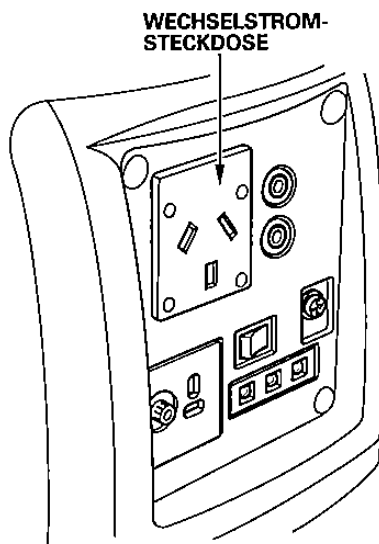
Typen EU10i: G, F, W



**Typ EU10i: B**



**Typ EU10i: U**



## ECO-Drosselklappenstellung

### ECO:

Hierbei wird die Motordrehzahl automatisch auf die Leerlaufdrehzahl eingestellt, wenn der elektrische Stromverbraucher abgeklemmt wird; beim Wiederanschießen des elektrischen Stromverbrauchers wird wieder auf die der Belastung entsprechenden Drehzahl zurückgekehrt. Es wird empfohlen, diese Position zur Verringerung des Kraftstoffverbrauchs zu wählen.

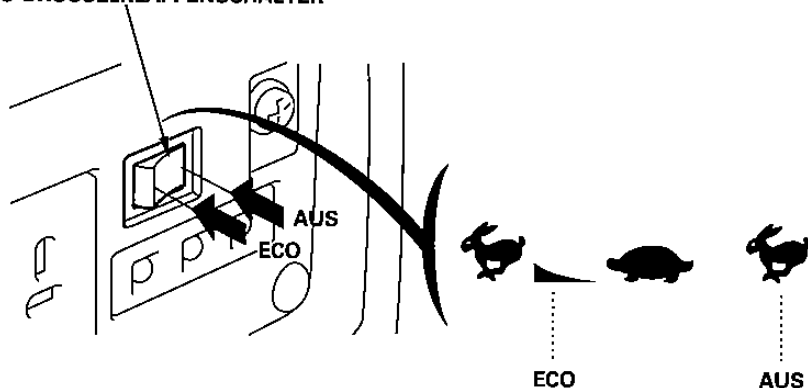
### ZUR BEACHTUNG:

- Die ECO-Sparfunktion läßt sich nicht wirksam einsetzen, wenn der elektrische Stromverbraucher für kurze Zeitspannen eine hohe Spannung aufnimmt.
- Bei einem gleichzeitigen Anschließen von Geräten mit hoher Leistungsaufnahme ist die ECO-Drosselklappenschalter auf OFF zu stellen, um starke Spannungsschwankungen abzuschwächen.
- Bei Gleichstrombetrieb ist der Eco-Drosselklappenschalter auf OFF zu stellen.

### OFF:

Das Eco-Drosselklappensystem ist ausgeschaltet. Die Motordrehzahl wird über der Nenn Drehzahl gehalten.

### ECO-DROSSELKLAPPENSCHALTER



## 4. STARTVORBEREITUNG

### VORSICHT

Den Generator unbedingt auf ebener Fläche bei abgestelltem Motor überprüfen.

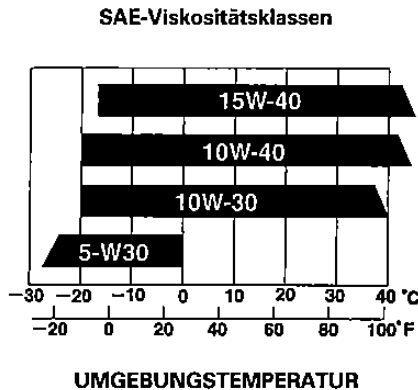
1. Den Motorölstand kontrollieren.

### VORSICHT

Durch die Verwendung von unverseifbarem Öl der Zweitaktöl kann die Lebensdauer des Motors verkürzt werden.

Hochverseifbares, hochwertiges 4-Takt-Motoröl verwenden, welches die Normen der U.S. -Automobilhersteller für die API-Wartungsklassifikationen SG, SF erfüllt oder überschreitet.

Wählen Sie die Ölviskosität, die dem Temperaturbereich des Einsatzortes entspricht.



Die Schraube des Deckels lösen, dann die linke Wartungsabdeckung abnehmen (siehe Seite 37).

Den Öleinfülldeckel abnehmen und den Ölmeßstab mit einem sauberen Lappen abwischen. Den Ölmeßstab ohne einzuschrauben in die Einfüllöffnung einführen, dann den Ölstand überprüfen.

Wenn der Ölstand bis unterhalb des Ölmeßstab-Endes abgefallen ist, muß mit dem empfohlenen Öl aufgefüllt werden, bis die Oberkante des Einfüllstutzens erreicht ist.

### **VORSICHT**

**Betreiben des Motors mit unzureichender Ölfüllung kann ernsthafte Beschädigung des Motors zur Folge haben.**

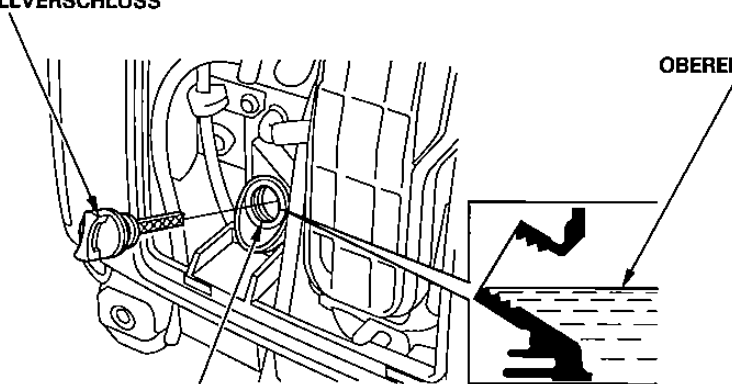
ZUR BEACHTUNG:

Das Ölstand-Warnsystem stellt den Motor automatisch ab, bevor der Ölstand unter das sichere Minimalniveau sinkt. Um jedoch ein unerwartetes Abschalten und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten zu vermeiden, ist es immer ratsam, den Ölstand regelmäßig zu kontrollieren.

ÖLEINFÜLLVERSCHLUSS

OBERER STAND

ÖLEINFÜLLÖFFNUNG



## 2. Den Kraftstoffstand kontrollieren.

Wenn der Kraftstoffstand niedrig ist, den Kraftstofftank bis zum vorgeschriebenen Stand auffüllen.

Nach dem Auffüllen den Tankdeckel wieder gut festdrehen.

Kraftfahrzeugbenzin verwenden (Unverbleites oder Benzin mit niedrigem Bleigehalt wird empfohlen, um Verbrennungsrückstände auf ein Minimum zu beschränken).

Niemals ein Öl-Benzin-Gemisch oder schmutziges Benzin verwenden.

Eindringen von Schmutz, Staub oder Wasser in den Kraftstofftank verhindern.

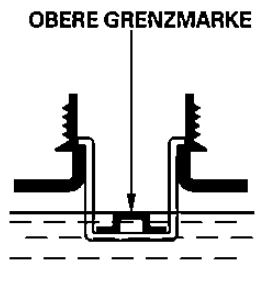
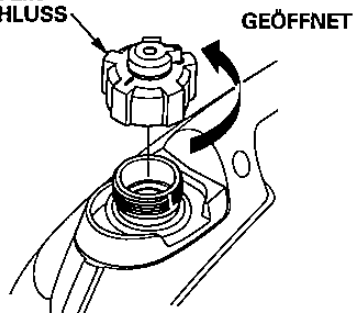
### **▲ WARNUNG**

- Benzin ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv.
- Nur in gut belüfteter Umgebung bei abgestelltem Motor auftanken. Beim Auftanken und an Orten, an denen Kraftstoff gelagert wird, nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.
- Den Tank nicht überfüllen. (Der Kraftstoff darf nicht die obere Grenzmarke überschreiten.) Nach dem Auftanken unbedingt sicherstellen, daß der Kraftstoffdeckel wieder gut aufgedreht wird.
- Darauf achten, daß beim Auftanken kein Kraftstoff verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden. Falls Benzin verschüttet wurde, unbedingt sicherstellen, daß dieser Bereich vor dem Starten des Motors vollkommen trocken ist und daß sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut, sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden. AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.

### **KRAFTSTOFFTANK-FASSUNGSVERMÖGEN:**

2,3 l

KRAFTSTOFFEIN-  
FÜLLVERSCHLUSS



---

## Alkoholhaltiges Benzin

Falls Sie sich für die Verwendung von alkoholhaltigem Benzin (Gasohol) entscheiden, vergewissern Sie sich, daß seine Oktanzahl mindestens so hoch ist wie die für bleifreies Benzin empfohlene. Es gibt zwei Arten von "Gasohol": die eine enthält Äthanol, und die andere Methanol.

Verwenden Sie kein Gasohol, das mehr als 10% Äthanol enthält. Verwenden Sie kein Benzin mit beigemischttem Methanol (Methyl-oder Holzalkohol), das nicht auch Lösungs- und Rostschutzmittel für Methanol enthält. Verwenden Sie auf keinen Fall Benzin mit mehr als 5% Methanolanteil, selbst wenn es Lösungs- und Rostschutzmittel enthält.

### ZUR BEACHTUNG:

- Beschädigungen des Kraftstoffsystems oder Betriebsstörungen des Motors, die auf die Verwendung solcher Kraftstoffe zurückzuführen sind, werden nicht durch die Neuwagen-Garantie abgedeckt.

Honda kann die Verwendung von Kraftstoffen mit Methanolanteil nicht gutheißen, da die Gutachten über ihre Eignung noch unvollständig sind.

- Bevor Sie Kraftstoff von einer unbekanntem Tankstelle kaufen, versuchen Sie herauszufinden, ob der Kraftstoff Alkohol enthält, und wenn ja, von welcher Art und wieviel.

Falls Sie nach dem Gebrauch von alkoholhaltigem Benzin irgendwelche unerwünschten Begleiterscheinungen feststellen, verwenden Sie Benzin, von dem Sie wissen, daß es keinen Alkohol enthält.



### 3. Das Luftfilter kontrollieren.

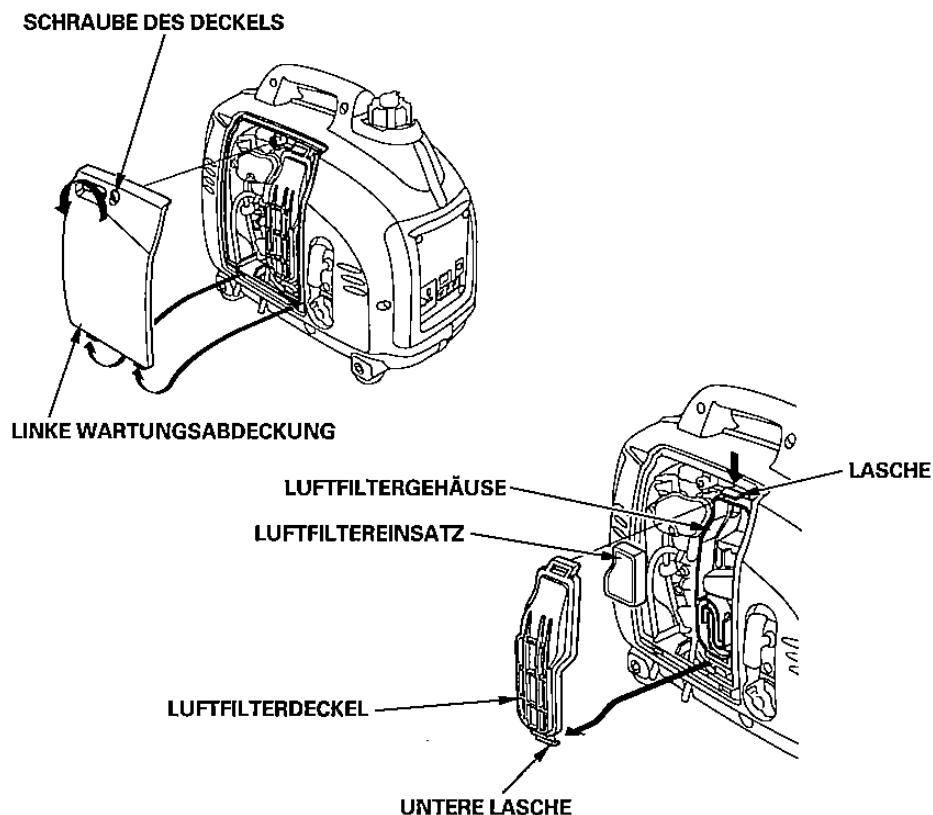
Überprüfen Sie das Luftfilterelement, um sicherzugehen, daß es sauber und in gutem Zustand ist.

Die Schraube des Deckels lösen, dann die linke Wartungsabdeckung abnehmen. Die Lasche im oberen Bereich des Luftfiltergehäuses nach unten drehen, dann den Luftfilterdeckel abnehmen und den Luftfiltereinsatz überprüfen.

Nötigenfalls muß der Luftfiltereinsatz gereinigt bzw. ersetzt werden (siehe Seite 38).

#### **VORSICHT**

Betreiben Sie den Motor niemals ohne Luftfilter. Andernfalls werden Schadstoffe wie Staub und Schmutz durch den Vergaser in den Motor gesaugt, was zu schnellem Motorverschleiß führt.



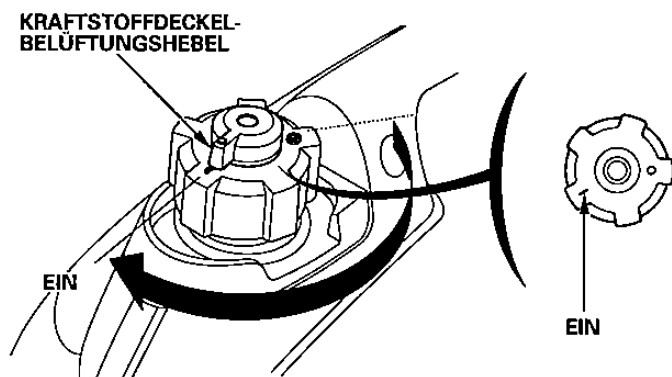
## 5. ANLASSEN DES MOTORS

Vor dem Anlassen des Motors müssen angeschlossene Stromverbraucher von der Wechselstrom-Steckdose abgeklemmt werden.

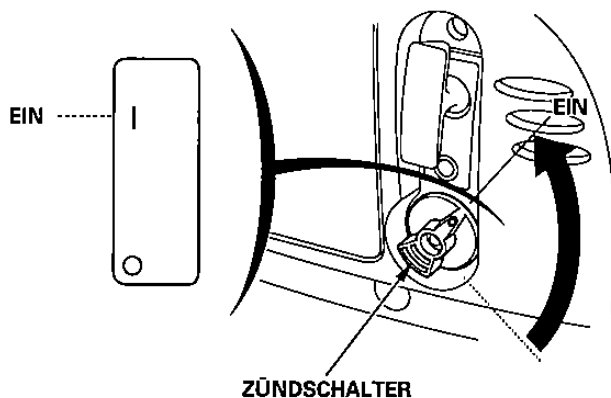
1. Den Tankdeckel-Hebel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und auf die ON-Position stellen.

ZUR BEACHTUNG:

Den Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel auf OFF drehen, wenn der Generator transportiert wird.



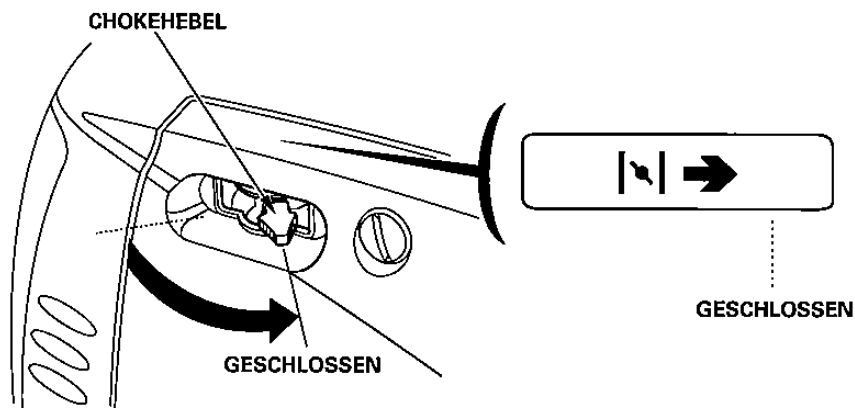
2. Den Zündschalter auf die ON-Position drehen.



3. Den Choke-Knopf auf die CLOSED-Position schieben.

ZUR BEACHTUNG:

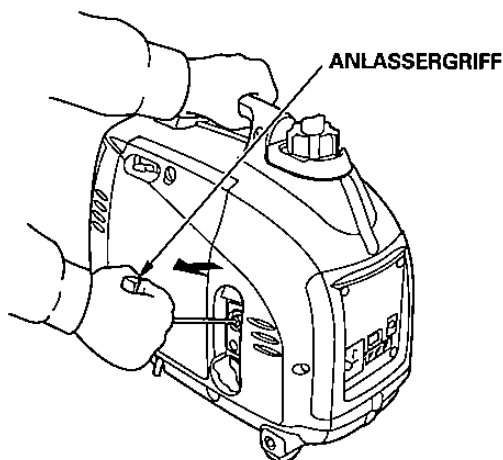
- Den Choke nicht bei betriebswarmem Motor oder hohen Außentemperaturen verwenden.



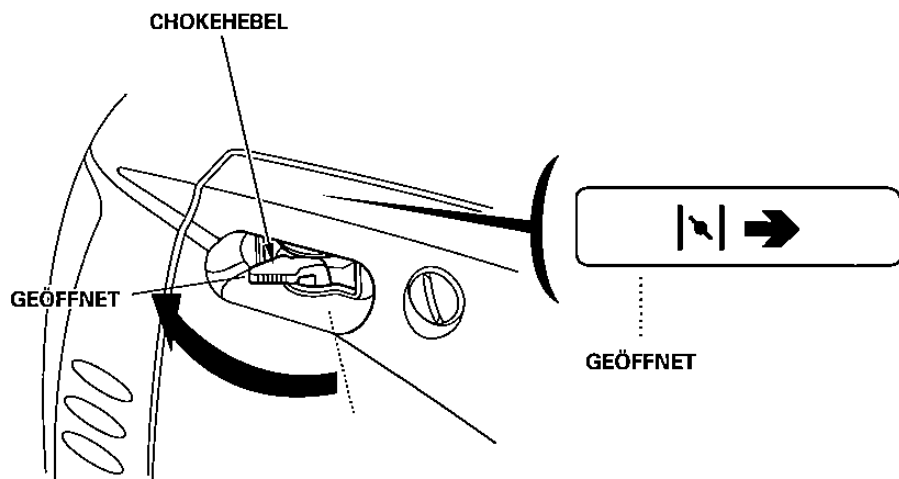
4. Den Seilzugstartergriff leicht herausziehen, bis ein Widerstand verspürt wird, dann den Griff kräftig in Pfeilrichtung herausziehen (siehe unten).

**VORSICHT**

Den Anlassergriff nicht zurückschnellen lassen, sondern das Seil vorsichtig mit der Hand zurückführen.



5. Während der Warmlaufzeit des Motors den Choke-Hebel auf die OPEN-Position schieben.



ZUR BEACHTUNG:

Wenn der Motor stehenbleibt und nicht wieder angelassen werden kann, ist zuerst der Motorölstand zu überprüfen (Seite 13), bevor mit der Störungssuche in anderen Bereichen begonnen wird.

---

- **Betrieb in großen Höhen**

In großen Höhen über dem Meeresspiegel verändert sich das normale Kraftstoff/Luftgemisch zu einem überfetteten Gemisch. Dies verursacht sowohl einen Leistungsverlust als auch erhöhten Kraftstoffverbrauch.

Die Motorleistung in großen Höhen läßt sich durch bestimmte Vergasereinstellungen verbessern. Wenn die Generators ständig in Honda von 1500 m über dem Meeresspiegel betrieben wird, lassen Sie diese Vergaser-Kalibrierung von Ihrem Honda Händler vornehmen.

Auch bei richtiger Vergasereinstellung sinkt die Motorleistung bei einer Höhenzunahme von 300 m um ca. 3,5%. Die Leistungsbeeinträchtigung durch die Höhe ist noch höher, wenn keine Anpassung des Vergasers erfolgt.

**VORSICHT**

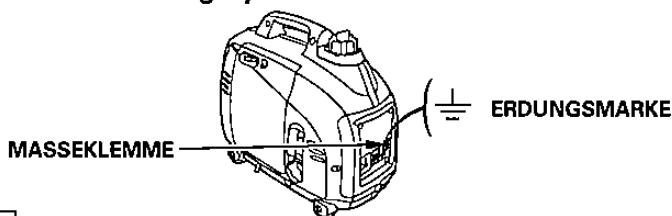
Wenn die Generators in einer niedrigeren Meereshöhe als die für die Vergaser-Kalibrierung vorgesehenen betrieben wird, kann Leistungsverlust, Überhitzen und sogar ein ernsthafter Motorschaden durch ein zu mageres Kraftstoff/Luftgemisch eintreten.

## 6. BENUTZUNG DES GENERATORS

Den Generator unbedingt an Masse anschließen, wenn die angeschlossenen Geräte geerdet sind.

### ⚠ WARNUNG

Der Anschluß eines Notstromaggregats (für den Fall eines Stromausfalls) an das Versorgungsnetz eines Gebäudes muß von einem Kompetenten Elektriker ausgeführt werden und den anwendbaren elektr. Sicherheitsvorschriften entsprechen. Falsche Anschlüsse können zur Einspeisung von Elektrizität in das Netz führen. Dieser Vorgang kann zu lebensgefährlichen Stromschlägen für Beschäftigte des Stromversorgungsunternehmens oder anderen Personen führen, die bei der Reparatur die Netzleitungen berühren. Außerdem kann der Generator bei erneuter Zuschaltung der Netzspannung explodieren, brennen oder einen Brand im elektrischen Leitungssystem des Gebäudes verursachen.



### VORSICHT

- Bei Dauerbetrieb die Nennleistung von (siehe Seite 48 ) nicht überschreiten. In jedem Fall muß die Gesamtwattzahl aller angeschlossenen Geräte beachtet werden.
- Der angegebene Höchstwert der Leistungsaufnahme darf an keinem der Anschlußstecker überschritten werden.
- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen. Dadurch kann Beschädigung des Generators oder der Elektrogeräte des Haushalts verursacht werden.
- Der Generator darf nicht für Verwendungszwecke modifiziert, für die der Generator nicht vorgesehen ist. Die folgenden Hinweise sind bei der Benutzung des Generators besonders zu beachten:
  - Keine Verlängerung an das Auspuffrohr anschließen.
- Wenn ein Verlängerungskabel erforderlich ist, muß ein widerstandsfähiges, flexibles Kabel mit Gummihülle verwendet werden (IEC 245 oder gleichwertige Qualität).
- Maximale Längen für Verlängerungskabel: 60 m für einen Kabelquerschnitt von 1,5 mm<sup>2</sup>, 100 m für einen Kabelquerschnitt von 2,5 mm<sup>2</sup>. Lange Verlängerungskabel vermindern aufgrund des Kabelwiderstands die Leistung.
- Den Generator stets von anderen elektrischen Kabeln und Versorgungsleitungen entfernt halten.

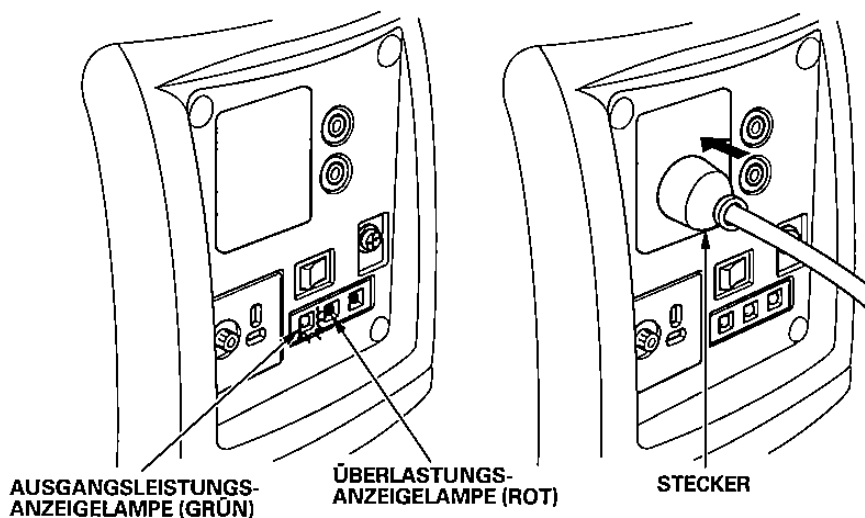
---

ZUR BEACHTUNG:

- Die Gleichstrom-Steckdose kann während eines Wechselspannungsbetriebs verwendet werden.  
Wenn beide Steckdosen zur gleichen Zeit verwendet werden, darf die Gesamtleistung für Wechsel- und Gleichspannung nicht überschritten werden (siehe Seite 48).
- Typ C kann nicht gleichzeitig mit Wechsel- und Gleichspannung verwendet werden.
- Die überwiegende Anzahl von Motoren benötigen beim Anlassen eine Wattleistung, die über der Nennwattleistung liegt.

## Wechselstrombetrieb

1. Den Motor anlassen und sich vergewissern, daß die Ausgangsleistung-Anzeigelampe (grün) aufleuchtet.
2. Sich vergewissern, daß das zu verwendende Gerät ausgeschaltet ist, dann den Stecker des Geräts einstecken.



### VORSICHT

- Eine andauernde Überlastung, die ein fortgesetztes Aufleuchten der Überlastungs-Anzeigelampe zur Folge hat, kann eine Beschädigung des Generators verursachen. Kurzzeitige Überlastungen, die ein momentanes Aufleuchten der Überlastungs-Anzeigelampe verursachen, können die Lebensdauer des Generators verkürzen.
- Sich vergewissern, daß sich alle Stromverbraucher in einwandfreiem Zustand befinden, bevor sie mit dem Generator verbunden werden. Sollte an einem Stromverbraucher eine Funktionsstörung auftreten, das Gerät langsamer laufen oder plötzlich stehenbleiben, muß der Zündschalter des Generators sofort ausgeschaltet werden. Danach den Stromverbraucher vom Generator abklemmen und die Ursache der Funktionsstörung feststellen.



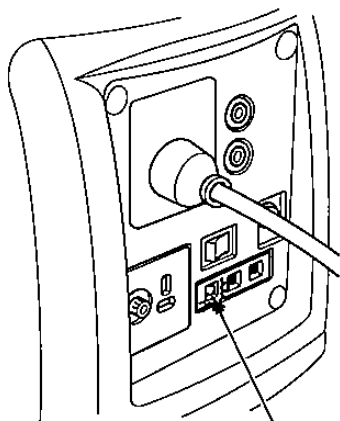
## Ausgangsleistungs- und Überlastungsanzeigen

Die Ausgangsleistungs-Anzeigelampe (grün) leuchtet bei normalen Betriebsbedingungen ständig auf.

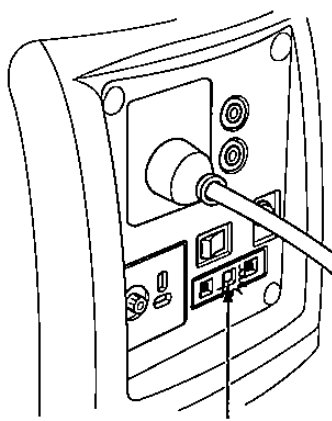
Im Falle einer Überlastung des Generators (mehr als 1,0 kVA), oder wenn im angeschlossenen Stromverbraucher ein Kurzschluß auftreten sollte, erlischt die Ausgangsleistungs-Anzeigelampe (grün) (OFF), und die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) leuchtet auf; gleichzeitig wird die Stromversorgung zum angeschlossenen Gerät unterbrochen.

Sollte die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) aufleuchten, muß der Motor sofort ausgeschaltet und die Ursache der Überlastung festgestellt werden.

- Bevor ein Stromverbraucher am Generator angeschlossen wird, sich vergewissern, daß sich das Gerät in einwandfreiem Zustand befindet, und daß die Nennleistung nicht höher als die Nennleistung des Generators liegt. Danach das Netzkabel des Stromverbrauchers anschließen und den Motor anlassen.



AUSGANGSLEISTUNGS-  
ANZEIGELAMPE (GRÜN)



ÜBERLASTUNGS-  
ANZEIGELAMPE (ROT)

### ZUR BEACHTUNG:

Wenn der Elektromotor angelassend wird, können unter Umständen die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) und die Ausgangsleistungs-Anzeigelampe (grün) gleichzeitig aufleuchten. Dies ist durchaus normal, solange die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) nach etwa (4) Sekunden erlischt. Sollte die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) weiterhin aufleuchten, einen Honda-Fachhändler zu Rate ziehen.

## Parallelbetrieb

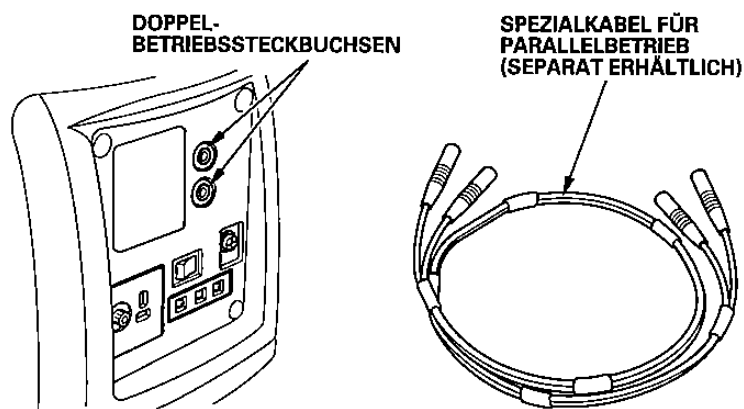
Bevor ein anderes Gerät mit dem Generator verbunden wird, muß der Abschnitt "VERWENDUNG DES GENERATORS" durchgelesen werden.

Durch den Einsatz von zwei Einheiten (EU10i) in Parallelbetrieb können maximal 2,0 kVA Ausgangsleistung erzielt werden (Parallelanschluß).

Diese Klemmen dienen zum Anschluß des Spezialkabels für den Parallelbetrieb.

Stets nur das für den Parallelbetrieb vorgesehene Spezialkabel bzw. die Steckdose verwenden (separat erhältlich).

Das Spezialkabel kann vom Verkaufshändler oder einer anderen Kundendienstwerkstatt bezogen werden.



### VORSICHT

Ein Betrieb mit maximaler Leistung ist auf eine Dauer von 30 Minuten zu begrenzen.

Bei Dauerbetrieb darf die Nennleistung nicht überschritten werden.

In jedem Fall muß die Gesamtwattzahl aller angeschlossenen Geräte beachtet werden.

Maximale Leistung bei Parallelbetrieb:  
2,0 kVA

Nennleistung bei Parallelbetrieb:  
1,8 kVA

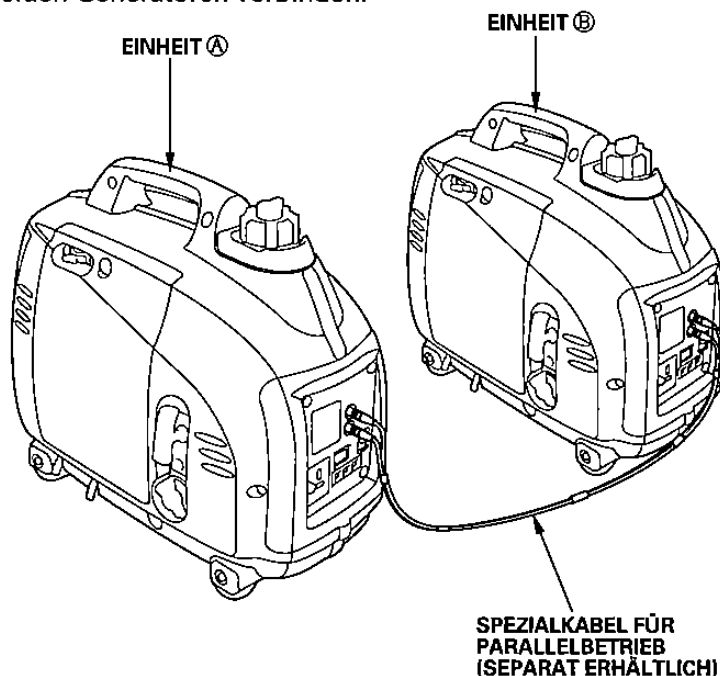
## ⚠ WARNUNG

- Niemals verschiedene Modelle und Typen miteinander verbinden.
- Es darf niemals ein anderes als das für den Parallelbetrieb vorgesehene Spezialkabel mit dem Parallelbetrieb-Anschluß verbunden werden.
- Das für Parallelbetrieb vorgesehene Spezialkabel muß immer bei abgestelltem Motor angeschlossen bzw. abgeklemmt werden.
- Bei Einzelbetrieb muß das für Parallelbetrieb vorgesehene Spezialkabel abgenommen werden.

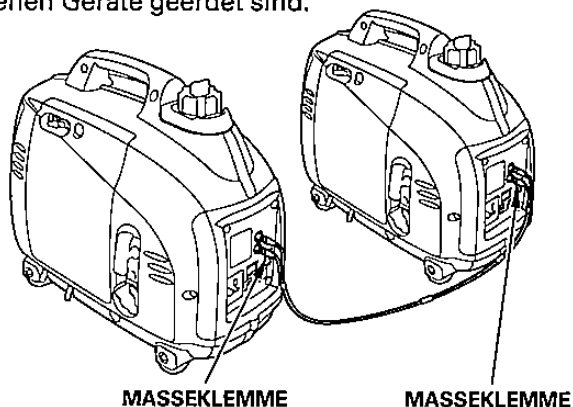
### ZUR BEACHTUNG:

- Je nach Art des verwendeten Geräts kann unter Umständen eine Überlastung auftreten; in diesem Fall leuchtet die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) auf, und eine weitere Spannungsversorgung ist nicht mehr möglich.
- Ein Motor erfordert zum Anlassen normalerweise das Zwei- und Dreifache ihrer Leistungsaufnahme.

1. Das für Parallelbetrieb vorgesehene Spezialkabel bzw. die Steckdose mit den beiden Generatoren verbinden.



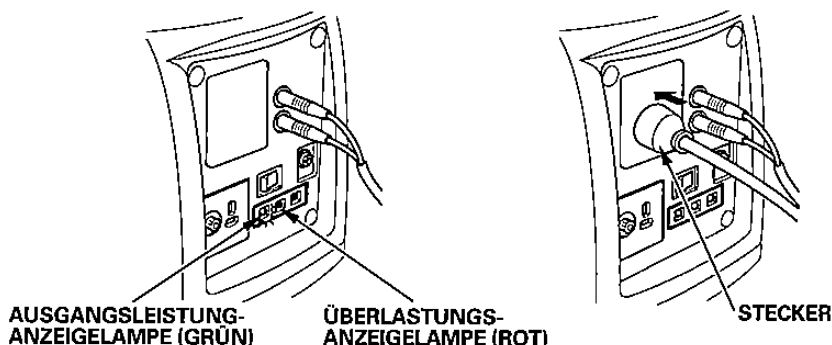
2. Den Generator unbedingt an Masse anschließen, wenn die angeschlossenen Geräte geerdet sind.



3. Den Motor entsprechend den Anweisungen im Abschnitt "ANLASSEN DES MOTORS" anlassen.

- Wenn die Ausgangsleistung-Anzeigelampe (grün) nicht aufleuchtet, stattdessen aber die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) aktiviert ist, sofort den Zündschalter auf die STOP-Position stellen, den Motor abstellen und dann den Motor erneut anlassen.

4. Sich vergewissern, daß der angeschlossene Stromverbraucher ausgeschaltet ist, dann den Stecker des zu verwendenden Geräts mit der Wechselstrom-Steckdose von Einheit A oder Einheit B verbinden.



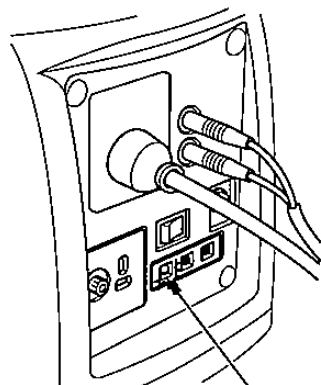
### **VORSICHT**

Sich vergewissern, daß alle angeschlossenen Geräte ausgeschaltet sind. Bei einem eingeschalteten Gerät kann dies plötzlich anspringen, was ein Unfall mit schweren Verletzungen zur Folge haben kann.

6. Das zu verwendenden Gerät einschalten.

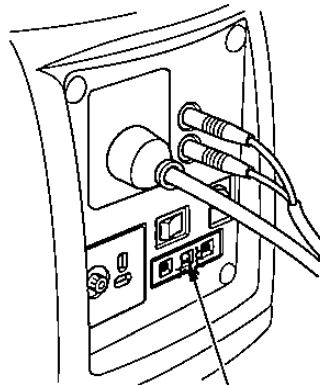
Die Ausgangsleistung-Anzeigelampe (grün) leuchtet auf.

Bei normalem Betrieb



AUSGANGSLEISTUNG-  
ANZEIGELAMPE (GRÜN)

Bei Überlastung oder Kurzschluß



ÜBERLASTUNGS-  
ANZEIGELAMPE (ROT)

- Im Falle einer Überlastung (sich auf Seite 26 beziehen) oder einer Funktionsstörung am angeschlossenen Gerät erlischt die Ausgangsleistung-Anzeigelampe (grün), und die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) leuchtet fortgesetzt auf; in diesem Betriebszustand ist die Stromversorgung unterbrochen.

In diesem Fall bleibt der Motor nicht automatisch stehen, d.h. der Motor muß abgestellt werden, indem der betreffende Zündschalter auf STOP gestellt wird.

---

ZUR BEACHTUNG:

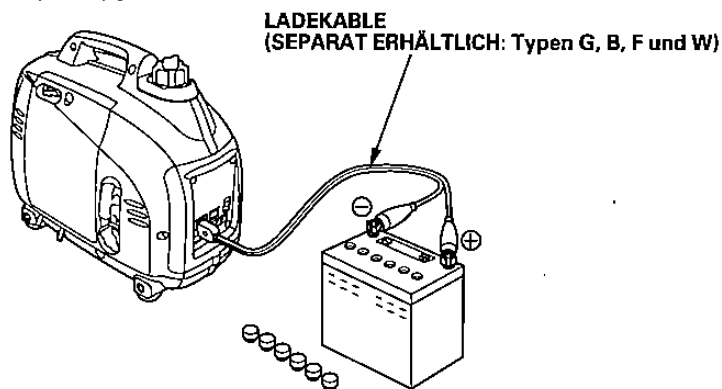
- Wenn ein Gerät angelassen wird, das eine hohe Anlaufleistung erfordert – wie z.B. ein Elektromotor usw. – kann unter Umständen die Überlastungs-Anzeigelampe (rot) und die Ausgangsleistungs-Anzeigelampe (grün) für kurze Zeit (ca. 4 Sekunden) gleichzeitig aufleuchten, doch stellt dies keine Funktionsstörung dar. Nach dem Anspringen des Geräts erlischt die Überlastungs-Anzeigelampe (rot), während die Ausgangsleistungs-Anzeigelampe (grün) weiterhin aufleuchtet.
  - Wenn der Generator nach dem Anlassen des anderen Geräts abgestellt werden soll, muß auch das Spezialkabel zur gleichen Zeit abgenommen.
7. Wenn erneut Generatorstrom abgeführt wird, muß zuerst das angeschlossene Gerät abgeschaltet und der Verschuß von der Wechselstromsteckdose entfernt werden. Sicherstellen, daß das angeschlossene Gerät und der Anschlußnormal sind, und daß nicht zuviel Strom verbraucht wird. Erst danach den Motor anlassen.

## Gleichstrom Einsatz

Diese Gleichstrom-Steckdose kann nur zum Laden einer 12-V-Fahrzeugbatterie verwendet werden.

### ZUR BEACHTUNG:

- Bei Gleichstrombetrieb ist der Eco-Drosselklappenschalter auf OFF zu stellen.
1. Die Ladekabel mit der Gleichstrom-Steckdose des Generators und den Batterieklemmen verbinden.



### ⚠ WARNUNG

- Um eine Funkenbildung in der Nähe der Batterie zu verhindern, müssen die Ladekabel zuerst mit dem Generator, dann erst mit der Batterie verbunden werden. Beim Abklemmen zuerst die Kabel an der Batterie lösen.
- Vor dem Anschließen der Ladekabel an eine in einem Fahrzeug befindliche Batterie, muß zuerst das Batterie-Massekabel abgeklemmt werden. Nachdem die Ladekabel von der Batterie abgetrennt sind, kann das Massekabel wieder angebracht werden. Durch dieses Verfahren werden die Gefahr eines Kurzschlusses und die dabei auftretenden Funken ausgeschlossen (bei unbeabsichtigtem Kontakt einer Batterieklemme und dem Fahrzeuggahmen bzw. der Karosserie).

### VORSICHT

- Nicht versuchen, einen Automotor anzulassen, während der Generator an die Batterie angeschlossen ist. Der Generator kann dadurch beschädigt werden.
- Den positiven Batteriepol mit der positiven Generatorklemme verbinden. Die Ladekabel nicht polaritätsverkehrt anschließen, weil sonst der Generator und/oder die Batterie ernsthaft beschädigt werden kann.

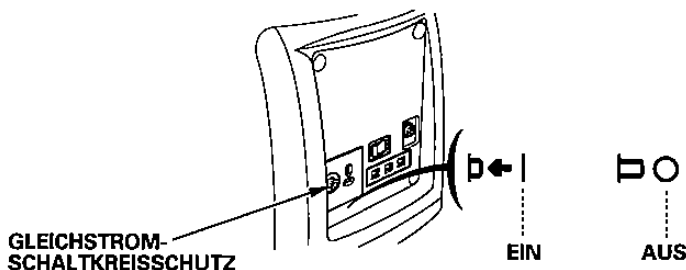
## ⚠ WARNUNG

- **Batterien erzeugen explosive Gase. Flammen oder Funken können eine Explosion und schwere Verletzungen verursachen bzw. Augenverätzungen mit sich ziehen, welche zur Erblindung führen können. Beim Aufladen sind offenes Feuer und Funken fernzuhalten. Unbedingt für ausreichende Belüftung sorgen.**
- **GEFAHREN DURCH BATTERIESÄURE:** Batterieflüssigkeit enthält Schwefelsäure. Direkter Kontakt der Säure mit Augen, Haut oder durch die Kleidung kann zu schweren Verätzungen führen. Das Tragen von Gesichtsschutz und Schutzkleidung wird empfohlen.
- **Offenes Feuer und Funken fernhalten und nicht in Batterienähe rauchen. GEGENMITTEL:** Wenn Batteriesäure in Ihre Augen gelangt, mit warmem Wasser für wenigstens 15 Minuten ausspülen und danach sofort einen Arzt aufsuchen.
- **GIFT: Batteriesäure ist giftig !**  
**GEGENMITTEL**
  - **Äußerlich:** Reichlich mit Wasser abspülen.
  - **Innerlich:** Große Mengen von Wasser oder Milch trinken. Danach Magnesiamilch oder Pflanzenöl zu sich nehmen und unverzüglich einen Arzt aufsuchen.
- **AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN HALTEN.**

2. Den Motor anlassen.

ZUR BEACHTUNG:

- Die Gleichstrom-Steckdose kann während eines Wechselspannungsbetriebs verwendet werden.
- Typ C kann nicht gleichzeitig mit Wechsel- und Gleichspannung verwendet werden.
- Wenn der DC-Stromkreis überlastet ist, wird der DC-Schutzschalter aktiviert (Drucktaste springt heraus). In diesem Falle einige Minuten warten, dann die Taste wieder hineindrücken und den Betrieb wieder aufnehmen.

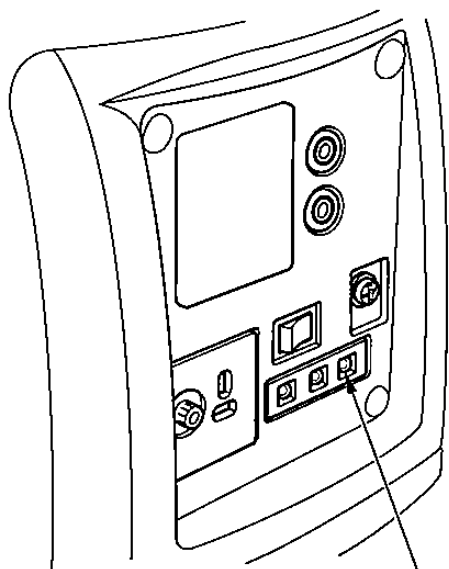




## Ölwarnsystem

Das Ölwarnsystem verhindert Motorschäden, die durch eine nicht ausreichende Ölmenge entstehen können. Bevor der Ölstand im Kurbelgehäuse auf einen nicht mehr ausreichenden Pegel abfällt, wird der Motor durch das Ölwarnsystem automatisch abgestellt (der Zündschalter verbleibt allerdings auf der ON-Position).

Wenn der Motor durch das Ölwarnsystem abgestellt wird, blinkt die Ölwarnlampe (rot) beim Betätigen des Anlassers; in diesem Fall kann der Motor nicht angelassen werden. Sollte dies geschehen, muß Motoröl nachgefüllt werden (siehe Seite 13).



ÖLWARNLAMPE (ROT)

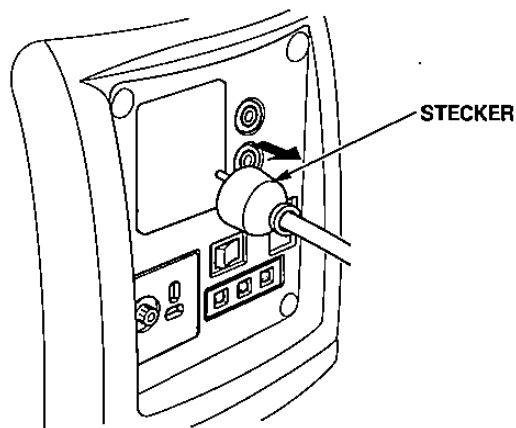
## 7. ABSTELLEN DES MOTORS

---

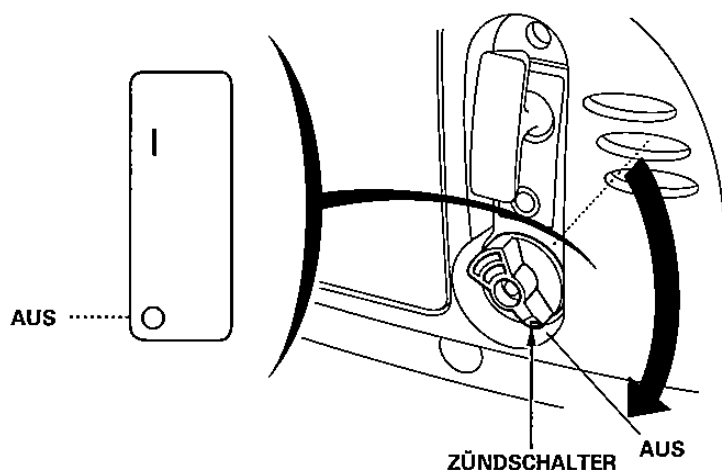
Um den Motor in einer Notsituation abzustellen, den Zündschalter auf die OFF-Position drehen.

### BEI NORMALEM BETRIEB:

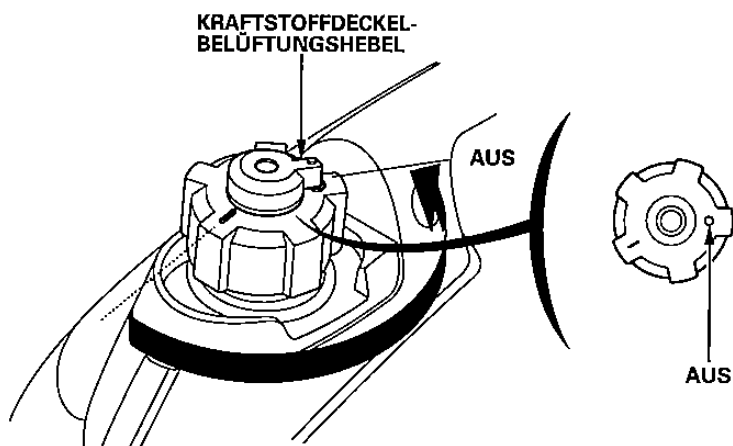
1. Das angeschlossene Gerät ausschalten und den Stecker abziehen.



2. Den Zündschalter auf die OFF-Position stellen.



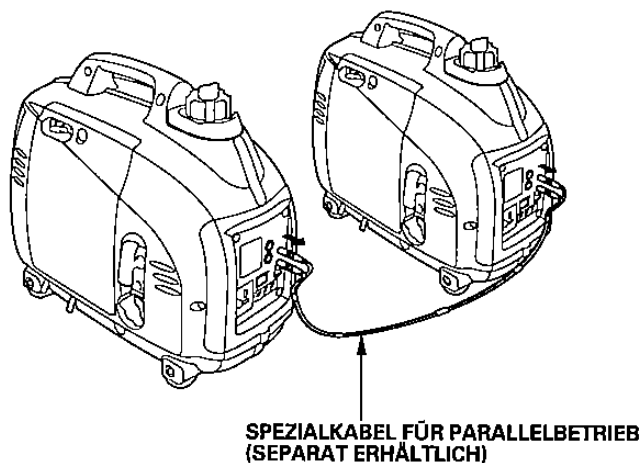
3. Den Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel gegen den Uhrzeigersinn auf OFF drehen.



**VORSICHT**

Sicherstellen, daß beim Abstellen, Transportieren bzw. Einlagern des Generators der Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel auf OFF steht.

4. Falls der Generator im Parallelbetrieb verwendet wurde, muß das für Parallelbetrieb vorgesehene Spezialkabel abgezogen werden.



## 8. WARTUNG

Die regelmäßige Ausführung von Wartungs- und Einstellarbeiten gewährleistet, daß sich der Generator stets in optimalem Betriebszustand befindet.

Überprüfungen oder Wartungsarbeiten sind entsprechend der untenstehenden Tabelle auszuführen.

### ▲ WARNUNG

Vor Beginn von Wartungsarbeiten muß unbedingt der Motor abgestellt werden. Wenn der Motor zwecks Ausführung der Arbeiten laufen muß, sich versichern, daß der Arbeitsbereich gut belüftet ist. Die Auspuffgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid.

### VORSICHT

Stets nur Original-Ersatzteile von Honda oder Teile gleichwertiger Qualität einbauen. Die Verwendung von Ersatzteilen minderwertiger Qualität kann zu einer Beschädigung des Generators führen.

### Wartungsplan

REGELMÄSSIGE WARTUNGS-PERIODE (3) GEGENSTAND Zu den angegebenen Monats-oder Betriebsstundenintervallen durchführen, welches zuerst entrifft.	Von jedien Einsatz	Erster Monat oder 10 Std	Alle 3 Monate oder 50 Std	Alle 6 Monate oder 100 Std	Alle 2 Jahre oder 300 Std
Motoröl Ölstand überprüfen Wechseln	○	○		○	
Luftfilter Überprüfen Reinigen	○		○ (1)		
Zündkerze Überprüfen- Einstellen Wechseln				○	○
Funkenschutz Reinigen				○	
Ventilspiel Überprüfen- Einstellen					○ (2)
Verbrennungskammer Reinigen	Nach jeweils 300 Std. (2)				
Kraftstofftank u. -filter Reinigen	Alle Jahre (2)				
Kraftstoffleitung Überprüfen	Alle 2 Jahre (Gegebenenfalls erneuern) (2)				

### ZUR BEACHTUNG:

- (1) Under ataubigen Bedingungen ist die Wartung häufiger durchzuführen.
- (2) Diese Wartungsarbeiten sollten von Ihrem Wartungshändler ausgeführt werden, es sei denn, Sie verfügen über die richtigen Werkzeuge und technischen Qualifikationen. Bezüglich Wartungsverfahren siehe Honda-Werkstatt-Handbuch.
- (3) Bei kommerzieller Nutzung der Pumpe sind die Betriebsstunden zu notieren, um die korrekten Wartungsintervalle einzuhalten.

## 1. ÖLWECHSEL

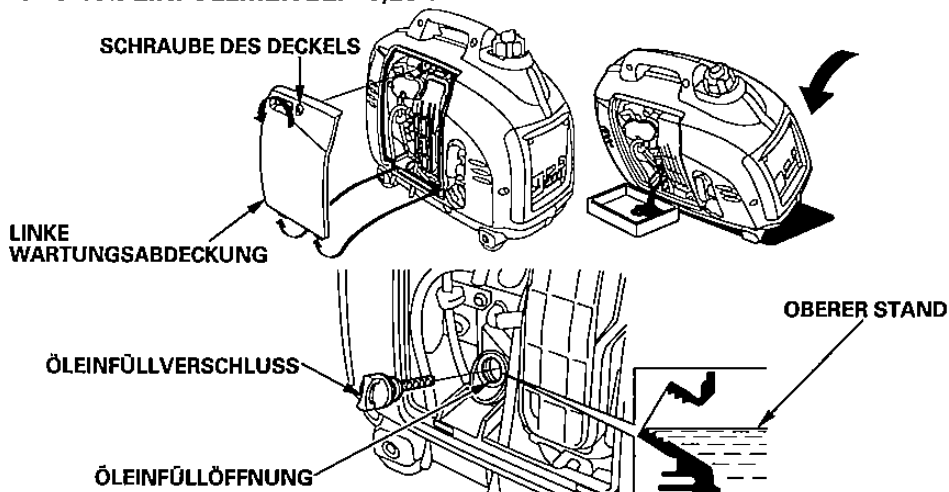
Das Motoröl bei noch warmem Motor ablassen, um ein schnelles und vollständiges Herauslaufen zu gewährleisten.

### VORSICHT

Vor dem Ablassen sicherstellen, daß der Kraftstoffdeckel- Belüftungshebel auf OFF gedreht wird.

1. Die Schraube des Deckels lösen, dann die linke Wartungsabdeckung abnehmen.
2. Den Öleinfülldeckel entfernen.
3. Das Motoröl in einen geeigneten Behälter ablassen.
4. Das empfohlene Motoröl einfüllen (siehe Seite 13), dann den Motorölstand überprüfen.
5. Die Wartungsabdeckung wieder anbringen und die Schraube gut festziehen.

**MOTORÖL-EINFÜLLMENGE:** 0,25 l



Nach dem Kontakt mit Altöl die Hände gründlich mit Wasser und Seife reinigen.

### ZUR BEACHTUNG:

Bei der Beseitigung des Altöls bitte die entsprechenden Umweltschutz-Bestimmungen beachten. Wir empfehlen, das Öl zwecks Entsorgung in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder auf den Boden gießen.

## 2. Wartung des Luftfilters

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Zufluß von Ansaugluft zum Vergaser. Der Luftfilter muß regelmäßig gewartet werden, um eine Betriebsstörung des Vergasers zu vermeiden. Bei Betrieb in einer sehr staubigen Umgebung den Filter häufiger werten.

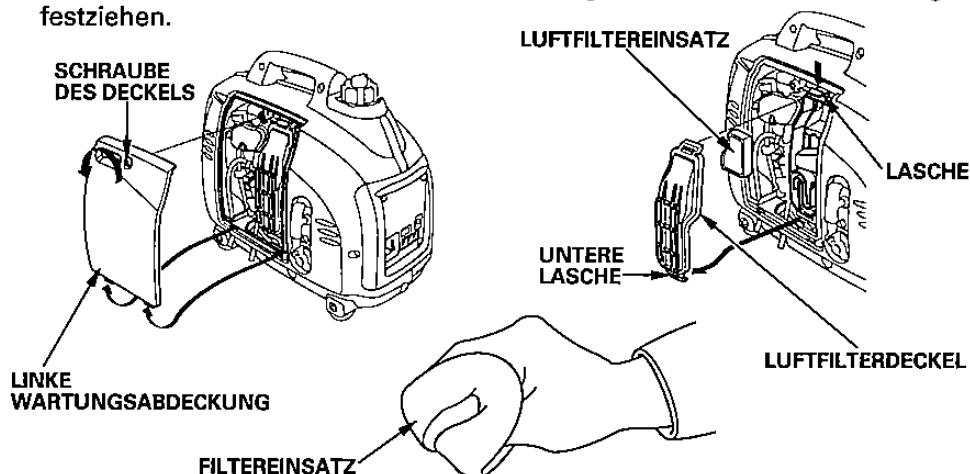
### **AWARNUNG**

**Niemals Benzin oder Reinigungslösungen mit niedrigem Entflammungspunkt zum Reinigen des Luftfiltereinsatzes verwenden. Ein Feuer oder eine Explosion könnte die Folge sein.**

### **VORSICHT**

**Den Generator niemals ohne Luftfilter betreiben. Dies führt zu schnellem Motorverschleiß.**

1. Die Schraube des Deckels lösen, dann die linke Wartungsabdeckung abnehmen.
2. Die Lasche im oberen Bereich des Luftfiltergehäuses nach unten drücken, dann den Luftfilterdeckel abnehmen.
3. Den Luftfiltereinsatz in nichtbrennbarem oder schwerentzündlichem Lösungsmittel auswaschen, dann gut trockenen lassen.
4. Den Einsatz in sauberem Motoröl einweichen, dann das überschüssige Öl ausdrücken.
5. Den Luftfiltereinsatz und den Luftfilterdeckel wieder einbauen.
6. Die unteren Laschen einhängen, dann die obere Lasche einsetzen und den Luftfilterdeckel wieder anbringen.
7. Die Wartungsabdeckung wieder anbringen und die Schraube gut festziehen.

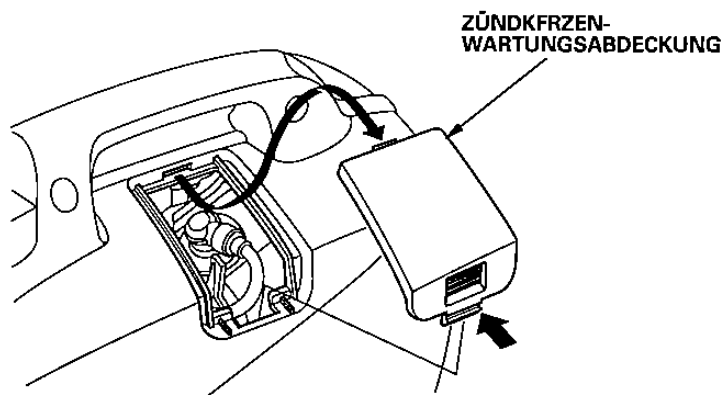


### 3. ZÜNDKERZENWARTUNG

**Empfohlene Zündkerze:** CR4HSB (NGK)  
U14FSR-UB (DENSO)

Um einwandfreien Motorbetrieb zu gewährleisten, muß die Zündkerze einen korrekten Elektrodenabstand haben und frei von Verbrennungsrückständen sein.

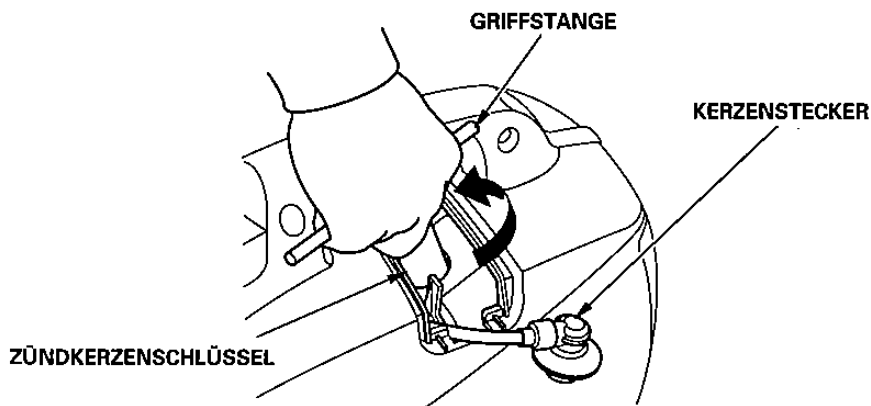
1. Die Wartungsabdeckung der Zündkerze entfernen.



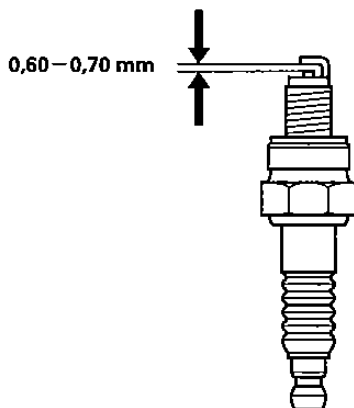
2. Den Zündkerzenstecker entfernen.

3. Die Zündkerzenbasis von jeglichem Schmutz befreien.

4. Die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel losdrehen.



5. Das Äußere der Zündkerze überprüfen. Die Kerze wegwerfen, wenn der Isolator gerissen oder abgesplittert ist. Wenn die Zündkerze wiederverwendet werden soll, sie mit einer Drahtbürste reinigen.
6. Den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre messen.  
Durch Biegen der Seitenelektrode den korrekten Abstand herstellen.  
Erforderlicher Elektrodenabstand:  
0,60–0,70 mm



7. Schrauben Sie die Zündkerzen von Hand ein, um Gewindeüberschneidung zu vermeiden. Überschneiden des Gewindes zu vermeiden.
8. Nachdem die Zündkerze aufsitzt, sie mit einem Zündkerzenschlüssel 1/2 Umdrehung anziehen, um den Dichtring zusammenzudrücken.  
Wenn dieselbe Kerze wieder eingebaut wird, sie nach dem Aufsitzen nur um 1/8 bis 1/4 Umdrehungen anziehen.
9. Den Zündkerzenstecker wieder fest auf die Zündkerze aufschieben.
10. Die Wartungsabdeckung der Zündkerze wieder anbringen.

#### **VORSICHT**

- Die Zündkerze muß sicher angezogen werden. Eine nicht richtig angezogene Zündkerze kann sehr heiß werden und möglicherweise den Generator beschädigen.
- Niemals eine Zündkerze mit einem anderen Warmewert verwenden.



#### 4. WARTUNG DES FUNKENFÄNGERS (Nur bei entsprechender Ausstattung)

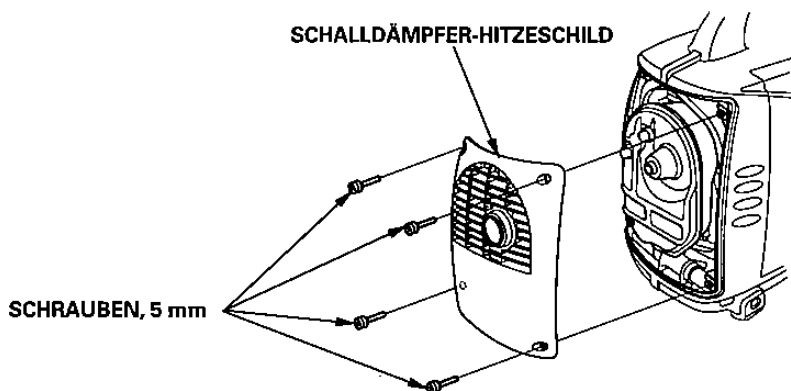
##### **▲WARNUNG**

Wenn der Generator in Betrieb war, ist der Schalldämpfer noch sehr heiß.  
Vor Ausführung der Arbeiten den Schalldämpfer abkühlen lassen.

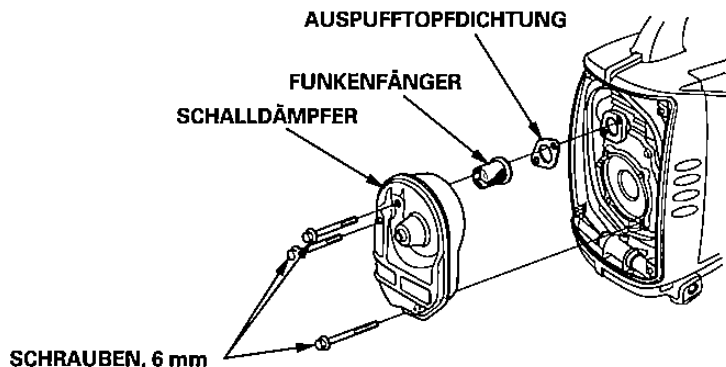
##### **VORSICHT**

Der Funkenfänger muß alle 100 Betriebsstunden überprüft werden, um ein einwandfreies Funktionieren zu gewährleisten.

1. Die vier 5-mm-Schrauben entfernen, dann das Schalldämpfer-Hitzeschutzblech abnehmen.



2. Die drei 6-mm-Schrauben entfernen, dann den Schalldämpfer, den Funkenfänger und die Schalldämpferdichtung ausbauen.



- 
3. Die Ölkohleablagerungen mit Hilfe einer Drahtbürste vom Funkenfängersieb entfernen.

Das Funkenfängersieb auf Löcher und Risse überprüfen. Nötigenfalls muß das Funkenfängersieb ersetzt werden.



4. Die Schalldämpferdichtung überprüfen; wenn die Dichtung beschädigt ist, muß sie ersetzt werden.

Die Schalldämpferdichtung, den Funkenfänger, den Schalldämpfer und das Schalldämpfer-Hitzeschutzblech in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus wieder einbauen.

## 9. TRANSPORTIERUNG/LAGERUNG

Der Zündschalter muß auf OFF. Um ein Verschütten von Kraftstoff beim Transportieren oder zeitweisen Verstauen des Generators zu vermeiden, muß dieser aufrecht in normaler Betriebsposition bei auf OFF stehendem Motorschalter gesichert werden.

Der Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel wurde vollständig gegen den Uhrzeigersinn auf OFF gedreht.

### ▲WARNUNG

**Hinweise zum Transport des Generators:**

- **Darauf achten, daß der Kraftstofftank nicht überfüllt wird (es darf sich kein Kraftstoff im Einfüllstutzen befinden).**
- **Der Generator darf nicht betrieben werden, wenn dieser sich noch auf einem Fahrzeug befindet. Der Generator muß abgeladen und in einer gut belüfteten Umgebung verwendet werden.**
- **Wenn der Generator in einem Fahrzeug verstaut wird, darf dieses nicht in der prallen Sonne stengelassen werden. Wenn der Generator längere Zeit in einem geschlossenen Fahrzeug verbleibt, kann die Temperatur so hoch ansteigen, daß der Kraftstoff verdunstet und eine Explosion verursacht.**
- **Den Generator nicht für längere Zeit über schlechte Wegstrecken transportieren. Wenn ein Transport auf unebenen Straßen unvermeidlich ist, muß vorher der Kraftstoff abgelassen werden.**

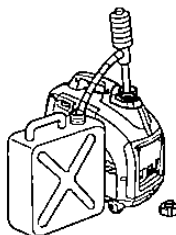
Vor einer Langzeitlagerung:

1. Sich vergewissern, daß der für die Lagerung vorgesehene Ort trocken und staubfrei ist.
2. Den Kraftstoff ablassen.

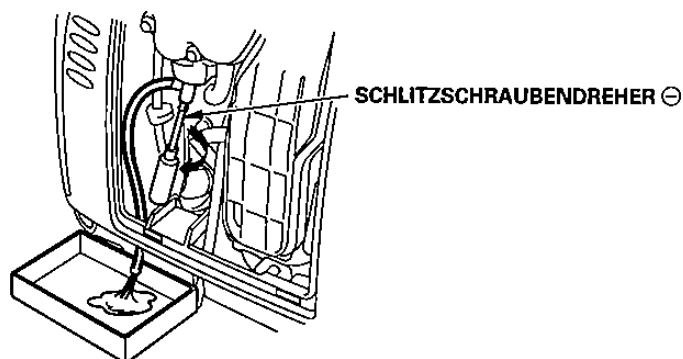
### ▲WARNUNG

**Benzin ist äußerst feuergefährlich und unter gewissen Bedingungen explosiv. Diese Arbeiten müssen in einem gut belüfteten Raum sowie bei abgestelltem Motor erfolgen. Während dieser Arbeiten nicht rauchen; offene Flammen und Funken sind fernzuhalten.**

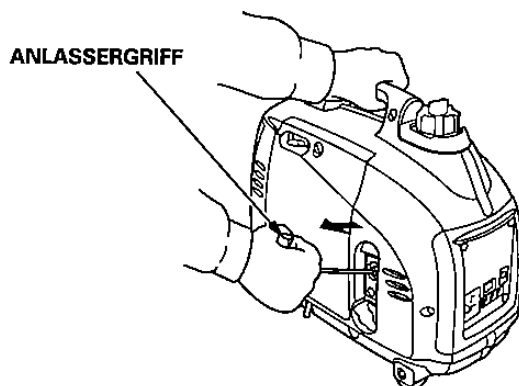
- a. Den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank in einen geeigneten Behälter ablassen.



- b. Den Zündschalter auf die ON-Position stellen, dann die Ablassschraube des Vergasers lösen und den Kraftstoff aus dem Vergaser in einen geeigneten Behälter ablassen.
- c. Bei gelöster Ablassschraube den Zündkerzenstecker abziehen, dann den Anlassergriff 3- bis 4mal ziehen, um den Kraftstoff aus der Kraftstoffpumpe herauszudrücken.
- d. Den Zündschalter auf die OFF-Position stellen, dann die Ablassschraube wieder gut festziehen.
- e. Den Zündkerzenstecker wieder fest auf die Zündkerze aufschieben.

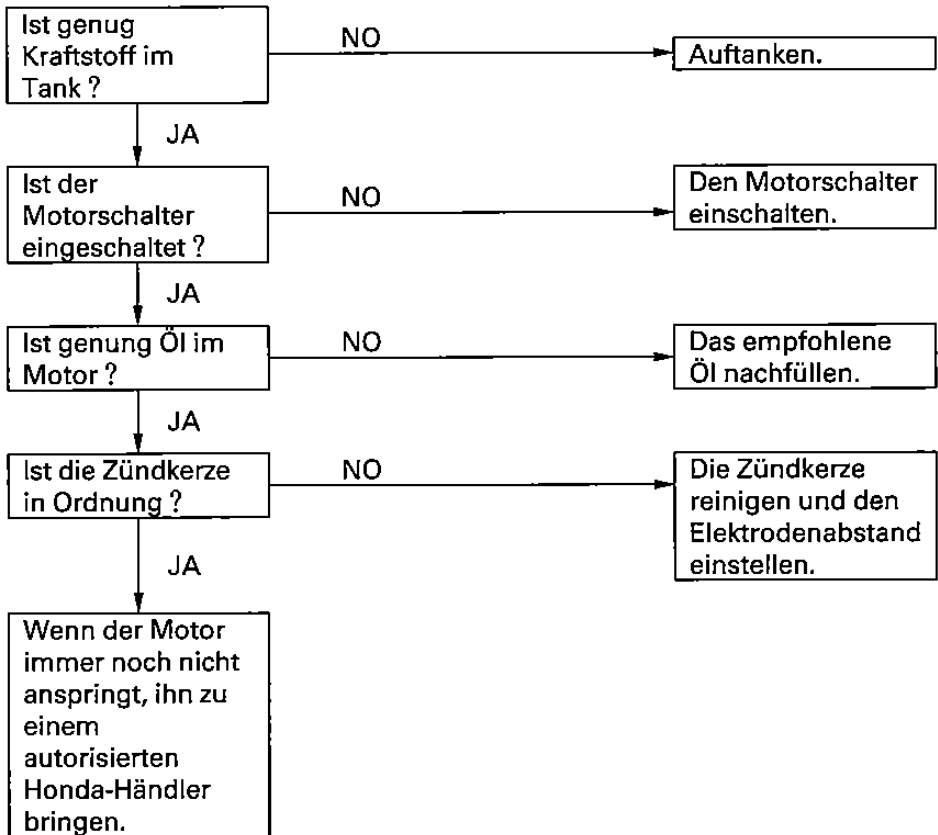


3. Das Motoröl wechseln.
4. Die Zündkerze herausdrehen und etwa einen Eßlöffel sauberes Motoröl in den Zylinder gießen. Den Motor mehrmals durchkurbeln, um das Öl zu verteilen, und dann die Zündkerze wieder einschrauben.
5. Den Starterzug ziehen, bis ein Widerstand verspürt wird. In diesem Zustand führt der Kolben den Kompressionshub aus, und die Einlaß- und Auslaßventile sind geschlossen. Eine Lagerung des Motors in dieser Stellung bewirkt, daß das Innere des Motors besser vor Korrosion geschützt ist.

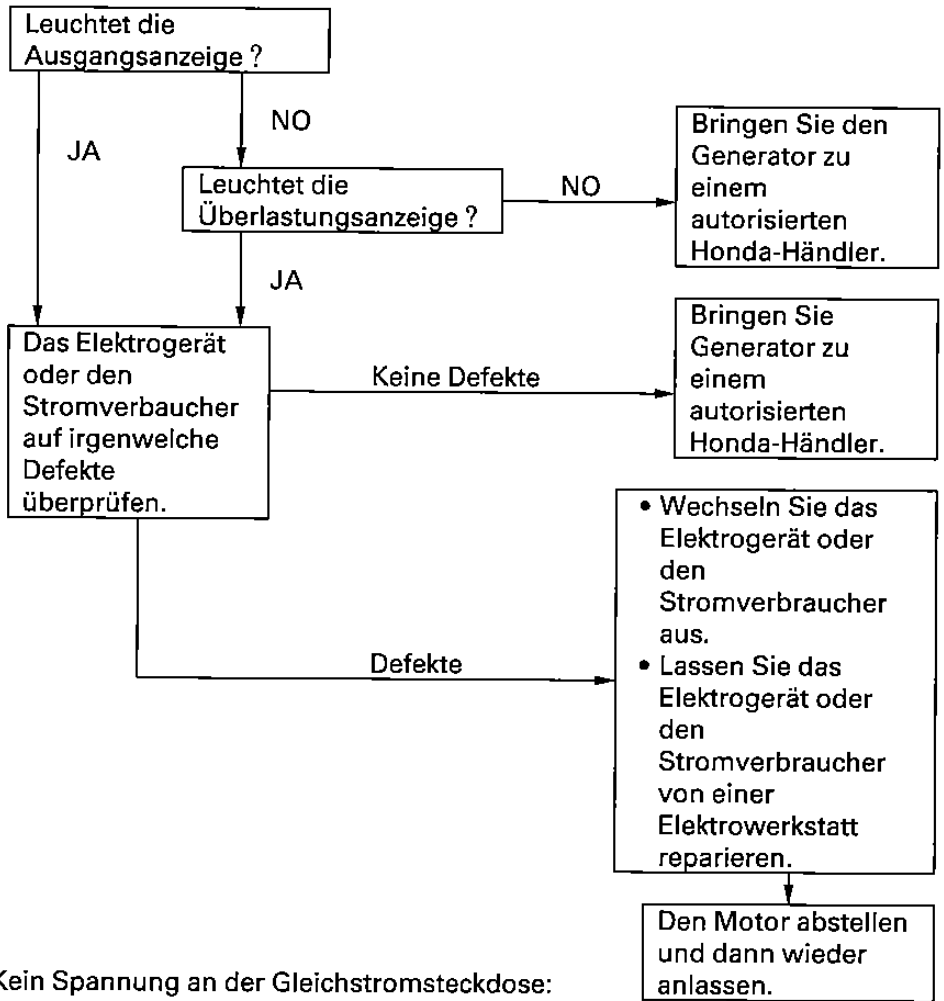


# 10. STÖRUNGSBESEITIGUNG

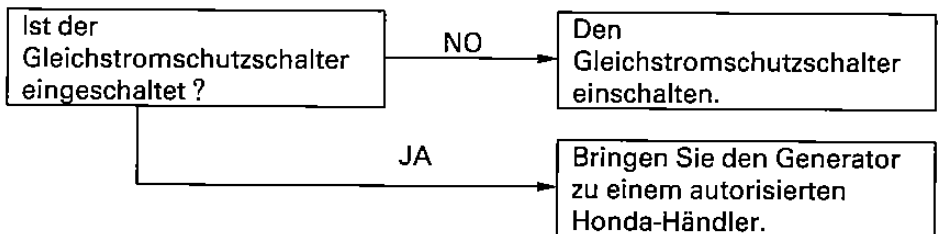
Wenn der Motor nicht anspringt:



Das Gerät funktioniert nicht:



Kein Spannung an der Gleichstromsteckdose:



# 11. TECHNISCHE DATEN

## Abmessungen und Gewichte

Modell	EU10i
Kennzeichnungs-Code	EZGA
Länge	450 mm
Breite	240 mm
Höhe	380 mm
Trockengewicht	13 kg

## Motor

Modell	GXH50
Motortyp	Obengesteuerter Viertakt-Einzylindermotor
Hubraum	50 cm <sup>3</sup>
Bohrung × Hub	41,8 × 36,0 mm
Verdichtungsverhältnis	8,0:1
Motordrehzahl	5.500 U/min (mit deaktiviertem Spar-Drosselklappenschalter)
Kühlsystem	Zwangsbelüftung
Zündsystem	Volltransistorisiert
Ölkapazität	0,25 l
Kapazität des Kraftstofftanks	2,3 l
Zündkerze	CR4HSB (NGK) U14FSR-UB (DENSO)

## Generator

Modell		EU10i	
Typ		G, B, F	U
Wechselspannungs- Ausgangsleistung	Nennspannung (V)	230	240
	Nennfrequenz (Hz)	50	50
	Nennampere (A)	3,9	3,8
Ausgangsleistung	Nennausgangsleistung (VA)	900	
	Maximale Ausgangsleistung (VA)	1.000	
Gleichspannungs- Ausgangsleistung		Nur zum Aufladen von 12-V-Fahrzeugbatterien. Maximale Ladeleistung= 8 A	

## Geräusch

Modell		EU10i	
Typ		G, B, F	U
Schalldruckpegel (LpA) Prüfung nach ISO8528-10		72 dB	—
Garantierter Schalldruckpegel (LWA) Prüfung nach 2000/14/EC		87 dB	—

### ZUR BEACHTUNG:

Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



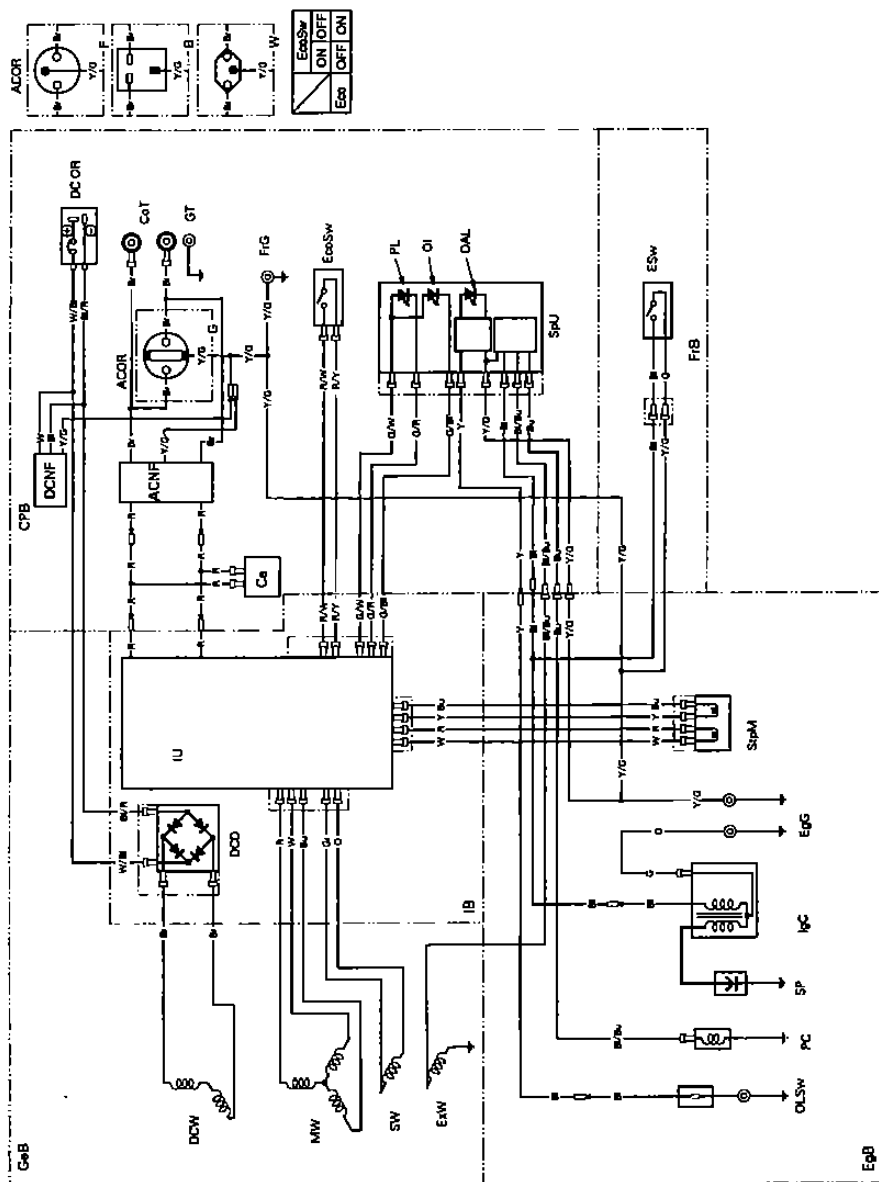
## 12. SCHALTPLAN

AC, NF	Wechselspannungs-Stirfilter
ACOR	Wechselspannungs-Ausgangsanschluß
Ca	Kondensator
Cot	Kunststoffsteckdose
CPB	Bedienfeld-Block
DC, D	Gleichspannungs-Diode
DC, NF	Gleichspannungs-Stirfilter
DCOR	Gleichspannungs-Ausgangsanschluß
DC, W	Gleichspannungswicklung
EcoSw	Eco-Drosselklappenschalter
EgB	Motorblock
EgG	Motorerdung
ESw	Zündschalter
ExW	Erregerwicklung
FrB	Rahmenblock
FrG	Rahmenerdung
GeB	Generatorblock
GT	Erdungsanschluß
IgC	Zündspule
IU	Wechselrichter
MW	Hauptwicklung
OAL	Ölwarnanzeige
OI	Überlastungsanzeige
OLSw	Ölstandsschalter
PC	Impulsgeberwicklung
PL	Ausgangsspannungs-Anzeige
SP	Zündkerze
SpU	Zündelektrode
StpM	Schrittmotor
SW	Zisatzwicklung

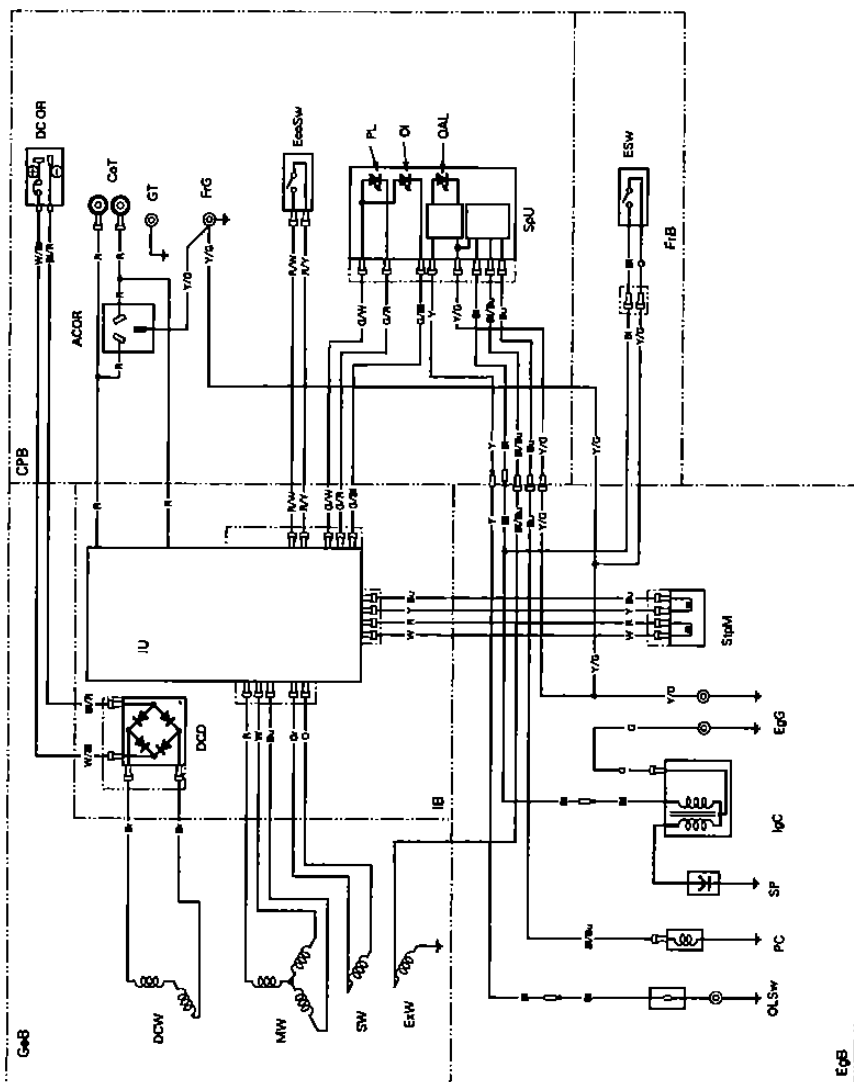
---

Bl	SCHWARZ
Y	GELB
Bu	BLAU
G	GRÜN
R	ROT
W	WEISS
Br	BRAUN
Lg	HELLGRÜN
Gr	GRAU
Lb	HELLBLAU
O	ORANGEFARBEN
P	ROSA

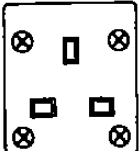

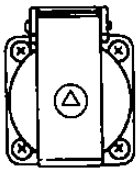

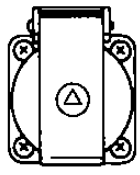

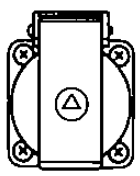

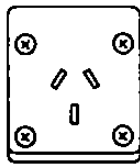
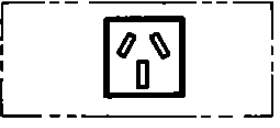
# Typ G, B, F, W



EcoSw	ON	OFF
	ON	OFF
Ecp	OFF	ON
	OFF	ON



# STECKDOSE

Form		Typ
		B
		W
		F
		G
		U

## 13. ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-HAUPTHÄNDLERS

### Für Europa

NAME OF FIRM (COMPANY)	ADDRESS	TEL: FAX:
Honda (U.K.) Limited	470 London Road, Slough, Berkshire, SL38QY, United Kingdom	Tel: 01753-590-590 Fax: 01753-590-000
Honda Europe Power Equipment S.A.	Pole 45 Rue des Chataigniers 45140 Ormes France	Tel: 1-38-65-06-00 Fax: 1-38-65-06-05
Honda Deutschland GmbH.	Spredlinger, Landstraße 166 D-63069 Offenbach/Main Germany	Tel: 069-83-09-0 Fax: 069-83-09-519
Honda Belgium H.V.	Wijngaardveld 1, 9300 Aalst Belgium	Tel: 053-725-111 Fax: 053-725-100
Honda Italia Industriale S.P.A.	Via della Cecchignola, 5/7 00143 ROMA	Tel: 06-54928-1 Fax: 06-54928-400
Honda (Suisse) S.A.	Route des Moulières 10 Case postale Ch 1214 Vernier-Geneve, Switzerland	Tel: 022-341-22-00 Fax: 022-341-09-72
Honda Nederland B.V.	Nikkelstraat 17 2984 Ridderkerk Netherlands	Tel: 018-04-57-333 Fax: 018-04-91-888
Honda Austria G.M.B.H.	Honda Strasse 1 A-2351 Wiener Neudorf Austria	Tel: 223-66-900 Fax: 223-66-4130
Honda Power Equipment Sweden A.B.	Ostmästargränd 8 Stockholm-Årsta Sweden	Tel: 08-602-24-60 Fax: 08-722-36-27
Honda Produtos De Força, Portugal, S.A.	Lugar da Abrunheira S. Pedro de Penaferrim 2710 Sintra, Portugal	Tel: 351-1-9150374 Fax: 351-1-9111021
Berema A/S	Berghagan 5, Langhus Box 454, 1401 Ski Norway	Tel: 64-86-05-00 Fax: 64-86-05-49

## Für Europa (fortgesetzt)

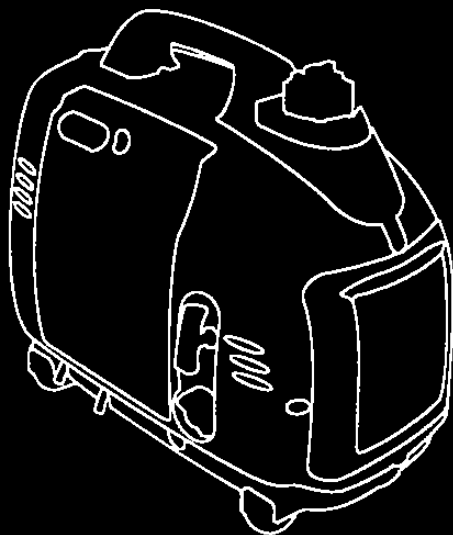
NAME OF FIRM (COMPANY)	ADDRESS	TEL: FAX:
OY Brandt AB	Tuupakantie 4 SF-01740, Vantaa Finland	Tel: 90-895-501 Fax: 90-878-5276
TIMA PRODUCTS A/S	Tårnfalkevej 16, Postboks 511 DK 2650 Hvidovre Denmark	Tel: 31-49-17-00 Fax: 36-77-16-30
Greens	Polig. Industrial Congost 08530, La Garriga (Barcelona), Spain	Tel: 93-871-84-50 Fax: 93-871-81-80
Automocion Canarias S.A. (AUCASA)	Apartado de Correos, num 206 Santa Cruz de Tenerife Canary Island	Tel: 922-61-13-50 Fax: 922-61-13-44
The Associated Motors Company Ltd.	148, Rue D'Argans, Msida Malta	Tel: 356-333001 Fax: 356-340473
Two Wheels Ltd.	Crosslands Business Park, Ballymount Road, Dublin 12, Ireland	Tel: 4602111 Fax: 4566539
General Automotive Co., S.A.	P.O. Box 1200, 101 73 Athens Greece	Tel: 346-5321 Fax: 346-7329
BG Technik s.r.o	Radlická 117/520 158 01 Praha 5 Czech Republic	Tel: 2-5694 573 Fax: 2-5694 571
Aries Power Equipment Ltd.	01-493 Warszawa, ul Wroclawska 25a Poland	Tel: 22-685 17 06 Fax: 22-685 16 03
MO. TOR. PEDO Ltd.	1134 Budapest, Dózsa Gy.út 61-63 Hungary	Tel: 1-4652080 Fax: 1-4652081

## Für Australien

NAME OF FIRM (COMPANY)	ADDRESS	TEL: FAX:
Honda Australia Motorcycle and Power Equipment Pty. Ltd	1954-1956 Hume Highway Campbellfield Victoria 3061	Tel: (03) 9270 1111 Fax: (03) 9270 1133

**HONDA**  
POWER PRODUCTS

# GENERATOR EU10i



**OWNER'S MANUAL  
MANUEL DE L'UTILISATEUR  
BEDIENUNGSANLEITUNG  
MANUAL DE EXPLICACIONES**



**HONDA**  
The Power of Dreams



36ZT3605  
10X36-ZT3-6050

© Honda Motor Co., Ltd. 2002  
EU1 英 仏 独 西 日 中 (HC) 4000.2002.09  
Printed in Japan